



NEURIEDER RATS^{cr}POST

Heft 59 August/September 2025

NEURIEDER RATS^{ch}POST



ANZEIGENSCHALTUNG LEICHT GEMACHT

SIE WOLLEN EINE ANZEIGE SCHALTEN?

Rufen Sie uns an unter Telefon 08102/987 87 89 oder mailen Sie uns an text@typeo.de, wir beraten Sie gerne.

Hier finden Sie als erste Info die Media-
daten mit allen verfügbaren Forma-
ten und Schaltungsmöglichkeiten.

SIE HABEN KEINE IDEE, WIE IHRE ANZEIGE AUSSEHEN SOLL?

Kein Problem, wir unterstützen
Sie bei der Entwicklung Ihrer
Anzeige und setzen die Ideen
auch grafisch um.



ANZEIGENPREISE

FÜR EINMALIGE SCHALTUNG (NETTO)

Größe		Jahresschaltung 6 Ausgaben	Einzelschaltung
1/4-Seite	125 x 41mm quer / 60 x 86mm hoch	100 €	115 €
1/3-Seite	125 x 56mm quer / 60 x 117mm hoch	135 €	140 €
1/2-Seite	125 x 86mm quer / 60 x 177mm hoch	185 €	195 €
1/1-Seite	125 x 177mm im Satzspiegel	320 €	330 €
Umschlag innen	148 x 210mm + 3mm Beschnittzugabe	335 €	350 €
Umschlag außen	148 x 210mm + 3mm Beschnittzugabe	385 €	400 €

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Neuried, Hainbuchenring 9 - 11,
82061 Neuried, Tel. 089 75901-0,
E-Mail: poststelle@neuried.de

Redaktion:

Gemeinde Neuried, Inke Franzen

Gestaltung, Bildbearbeitung, Satz, Druckvorstufe und Anzeigenverkauf:

typeo – Veronica Langer und Karin Sieber,
Bahnhofstraße 7, 85635 Höhenkirchen-Siegerts-
brunn, Tel: 08102/987 983-0, text@typeo.de

Druck: Gotteswinter und Fibo-Druck und Verlags
GmbH, Joseph-Dollinger-Bogen 22,
80807 München

Auflage: 4.550 Stück

Verteilung:

Kostenlos an alle Haushalte im Bereich der
Gemeinde Neuried

Die Entscheidung über die Veröffentlichung ein-
gereichter Beiträge und Fotos liegt ausschließlich
bei der Redaktion. Die Texte werden redaktionell
überarbeitet, um eine angepasste journalistische
Form zu erhalten. Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redak-
tion.



Unser Titelfoto

**So schön zeigte sich der Sommer zu Beginn,
wie das Foto von Petra Möss zeigt.**

Möchten auch Sie hier Ihr Foto sehen? Dann
schicken Sie Ihre Bilder, Zeichnungen und Grafiken
– gerne auch gemalte Kinderbilder als jpeg in Hoch-
format an franzen@neuried.de! Erklären Sie uns
kurz, wie und wo das Bild entstand. Mit der Einsen-
dung erklären Sie sich mit der Veröffentlichung in
der Neurieder Rats(ch)post und auf der Homepage
einverstanden. Bitte nennen Sie uns dazu Ihren
Namen und bei Kinderbildern auch das Alter.

Inhaltsverzeichnis

4 Aktuelles vom Tisch des Bürgermeisters

Rathaus

- 6 Neue Homepage der Gemeinde Neuried
- 7 Wirtschaftsförderung
- 9 Neuried gratuliert
- 10 Klimaschutz Neuried
- 11 Kommunales Klimaschutznetzwerk
- 12 Drohnenflüge im Gemeindegebiet
- 13 Erhöhung Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer
- 14 Lastenpedelec-Verleih / Insektenkartierung
- 15 Lärmbelastung Hauptverkehrsstraßen senken
- 16 Mobilität Neuried
- 18 Feuerwehr Neuried e.V.
- 20 Neuer Würmtaler Umweltpreis
- 22 Stadtradeln 2025 Neuried
- 23 Ausstellung im Rathaus Neuried
- 24 Gemeinde Neuried strebt Fairtrade-Siegel an
- 25 Öffnungszeiten Rathaus

Kinder

- 26 Neurieder KiGa-Cup 2025
- 27 Kinderhaus Zugsplatzstraße
- 29 **Veranstaltungskalender von August bis Oktober**
- 33 Kindergarten am Haderner Weg
- 34 Elternbeirat Kinderhaus am Maxhofweg
- 35 Wald-Kreativ-Kindergarten
- 36 Kinderhort
- 37 Grundschule Neuried

Soziales

- 40 Demenzfreundliche Kommune
- 42 Nachbarschaftshilfe
- 43 Arbeitskreis Inklusion Würmtalgemeinden

Kultur

- 44 Gemeindebücherei Neuried
- 45 Förderer Kirchenmusik / Neurieder Theaterei
- 46 K&K Neuried e.V.
- 47 Neurieder Blasmusikanten e.V.
- 48 Musikschule Neuried e.V.
- 49 VHS im Würmtal e.V.

Vereine

- 50 Feuerwehr Neuried e.V.
- 51 TSV Neuried e.V.
- 52 Eisstock-Club / Maibaumverein Neuried
- 53 Plastikpaten
- 54 WIN – Wir in Neuried e.V. / Bund Naturschutz
- 55 Klimanetz Würmtal
- 56 Jusos Neuried
- 56 SPD Neuried
- 57 CSU-OV Neuried
- 58 Bündnis90/Die Grünen Neuried

Aktuelles vom Tisch des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Haushalt der Gemeinde steht: Lang haben die Verwaltung und die Gemeinderäte gerungen, um einen ausgeglichenen Finanzhaushalt für 2025 hinzubekommen. Dabei geht es vor allem darum, die Ausgaben- und Einnahmeseite anzugleichen, dies war schon in den letzten Jahren schwierig – dieses Jahr schien es fast unmöglich. Gelungen ist es nur, weil das vorletzte Grundstück der Gemeinde zum Kauf angeboten wurde, aber dies allein hätte auch nicht gereicht. Daher wurde im Gemeinderat der Kompromiss gefunden, neben dem Verkauf doch auch die Gewerbesteuer um 30 Prozentpunkte und die Grundsteuer auf 490 v. H. anzuheben. Jetzt wird der Haushalt noch der Aufsichtsbehörde vorgelegt, mit einer Genehmigung wird aber nicht vor Oktober gerechnet.

Da die Kommunalwahl am 8. März nächsten Jahres vor der Tür steht, gibt es Bestrebungen den Haushalt 2026 relativ schlank schon Ende dieses Jahres vorzubereiten, damit er noch vor der Wahl auf den Weg gebracht wird. Dies wird sich allerdings ebenso schwierig gestalten wie dieses Jahr, auch andere Gemeinden im Landkreis wird es ähnlich treffen.

Haben Sie es schon gemerkt? Die neue Homepage der Gemeinde ist online, jetzt mit einem KI-unterstütztem Tool, das es leichter macht, die richtigen Ansprechpartner, das richtige Dokument oder einen Termin zu finden. Probieren Sie es doch aus, es ist kinderleicht.

Die letzten Wochen standen im Zeichen der Wirtschaftsförderung, zuerst konnten wir der Firma Scherthanner zum 65. Firmenjubiläum gratulieren, dann stellte sich die Firma Deutsche Glasfaser vor, um in der Gemeinde das schnellere Internet zu ermöglichen. Mit der Informationsveranstaltung Ende Juli in der Mehrzweckhalle ist der Startschuss gefallen, zur Umsetzung kommt es allerdings erst, wenn sich mindestens ein Drittel der Haushalte anschließen lassen wollen. Am 1. August lud dann die gemeindliche Wirtschaftsfördererin zusammen mit dem Wirtschaftsclub Neuried (WCN) zum Sommergrillen ein. Trotz einiger Schauer ließen sich unsere nahezu 70 Gewerbetreibenden den Abend nicht verderben und netzwerkten bis kurz vor Mitternacht.

Vielen Dank an alle, die am Stadtradeln dieses Jahr teilgenommen haben, um zu zeigen, dass man die meisten Wege im Alltag auch mit dem Rad bewältigen kann. Mit einem Team mehr, nämlich 14, waren mehr Radelnde (153) als letztes Jahr unterwegs und haben um 10.000 km mehr in diesem Jahr erradelt. Auch beim Fairtrade-Siegel stehen die Chancen sehr gut, dass wir die nötigen Akteure, Produkte und Dienstleistungen zusammenbekommen, um als Fairtrade-Kommune die Voraussetzungen zu erfüllen und bald gelistet zu werden.

Unser Lärmaktionsplan kommt in die entscheidende Phase, eine letzte Simulation muss beweisen, dass der Verkehr durch Neuried ohne Beeinträchtigungen fließen kann, obwohl Tempo 30 auf der gesamten Strecke eingeführt wird, die Staatstraße nur noch einspurig für jede Fahrtrichtung geführt wird, die Fuß- und Radwege breiter

Neue Homepage der Gemeinde Neuried seit 1. August online

Barrierefrei, modern – und mit intelligenter Unterstützung

Ab dem **1. August 2025** präsentiert sich die Homepage der Gemeinde Neuried in einem neuen, modernen Design. Mit dem umfassenden Relaunch wird nicht nur die Nutzerfreundlichkeit verbessert – erstmals erfüllt die Webseite auch vollständig die Anforderungen an **digitale Barrierefreiheit**.

Damit ermöglicht die Gemeinde allen Bürgerinnen und Bürgern, unabhängig von körperlichen Einschränkungen oder technischen Hürden, einen gleichberechtigten Zugang zu Informationen und digitalen Diensten. Struktur, Kontrast, Lesbarkeit und Navigation wurden nach aktuellen Standards optimiert.

Ein weiteres neues Element ist der Einsatz einer künstlichen Intelligenz, die von der Firma Cosmema entwickelt wurde. Diese KI hilft dabei, Inhalte schneller zu finden und beantwortet allgemeine Fragen rund um die Gemeinde – zum Beispiel zu Öffnungszeiten, Formularen oder Zuständigkeiten.

Die Besonderheit: Die KI ist sprachgesteuert und kann mehrere Sprachen verstehen und sprechen. Dadurch unterstützt sie nicht nur Menschen mit Einschränkungen, sondern auch Bürgerinnen und

Neuer Internetauftritt für die Gemeinde Neuried



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Neuried, entdecken Sie unsere neue Website – moderner, übersichtlicher und mit vielen digitalen Services für Sie!

„Wissen, was los ist in Neuried!“

Jederzeit zuverlässig informiert über:

- Neuigkeiten und Eilmeldungen aus dem Rathaus
- Aktuelles von unseren Vereinen und Organisationen
- Anstehende Veranstaltungen
- Öffnungszeiten, Online-Anträge, Abfallkalender u.v.m.



Jetzt unter
www.neuried.de
informieren.

Bürger ohne Deutschkenntnisse bei der Orientierung auf der Webseite.

Wichtig zu wissen: Die künstliche Intelligenz hat ausschließlich Zugriff auf die Inhalte der neuen Homepage der Gemeinde Neuried sowie auf Informationen aus dem BayernPortal. Ein Zugriff auf andere Quellen oder personenbezogene Daten findet nicht statt.

Mit dem neuen Internetauftritt wird die digitale Kommunikation der Gemeinde Neuried weiter ausgebaut – übersichtlich, sicher, barrierefrei und inklusive.

Inke Franzen

NEURIEDER RATS^{ch}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe ist am 20. Oktober 2025.

Wirtschaftsförderung

Schnelles Internet für Neuried

Die Gemeinde Neuried steht vor einer wichtigen Entscheidung: Der Ausbau eines modernen Glasfasernetzes bietet die Chance auf stabiles und zukunftssicheres Internet für alle Haushalte. Derzeit läuft die sogenannte Nachfragebündelung der Deutschen Glasfaser. Bis Oktober haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich für einen kostenlosen Glasfaseranschluss zu entscheiden. Voraussetzung für den Ausbau ist, dass mindestens 33 % der Haushalte einen Vertrag abschließen.

Dass das Interesse groß ist, zeigte sich bereits beim Informationsabend am 31. Juli. Mehr als 200 Einwohnerinnen und Einwohner nutzten die Gelegenheit, sich umfassend über das Projekt zu informieren. Vertreter der Deutschen Glasfaser standen für Fragen rund um Technik, Bauablauf und Vertragsbedingungen zur Verfügung.

Um den Prozess so einfach wie möglich zu gestalten, richtet die Deutsche Glasfaser einen Servicepunkt im Sozialraum der Gemeinde Neuried, Bozaunweg 2 ein. Dort können sich Interessierte persönlich beraten lassen und bei Bedarf auch sofort einen Vertrag abschließen. Jeden Dienstag von 10 bis 13 Uhr und Donnerstag von 14 bis 17 Uhr wird ein Berater der Firma vor Ort sein.

Ein Glasfaseranschluss bringt zahlreiche Vorteile mit sich: Er garantiert dauerhaft hohe Bandbrei-



ten – unabhängig von Tageszeit oder Anzahl der Nutzer im Haushalt. Besonders im Hinblick auf Homeoffice, digitales Lernen, Streaming oder neue Arbeitsformen ist das ein großer Pluspunkt. Im Rahmen des Projekts wird der Anschluss kostenlos bis ins Haus gelegt – eine einmalige Gelegenheit, die Neuried nicht verpassen sollte. Doch damit das Projekt realisiert werden kann, zählt jede Stimme. Nur wenn mindestens ein Drittel der Haushalte mitmacht, wird das Glasfasernetz tatsächlich ausgebaut.

Weitere Informationen finden Sie online unter www.deutsche-glasfaser.de/neuried oder direkt vor Ort am Servicepunkt.

Meike Petro (Foto: Gemeinde Neuried)

7

Fragen zu PV Anlagen?

Von der Idee bis zur fertigen Anlage, Angebote prüfen und Klarheit bei Problemen schaffen.

Unabhängige Solarberatung unter:
 08024 - 4768957 • mail@johannes-warning.de
 weitere Infos unter: www.johannes-warning.de

JOHANNES WARNING
 unabhängige Solarberatung

Wirtschaftsförderung

Sommergrillen – Ein gelungener Abend für das Neurieder Gewerbe

Bereits zum vierten Mal luden die Gemeinde Neuried und der Wirtschaftsclub Neuried gemeinsam zum beliebten Sommergrillfest ein – und erneut wurde die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg. Viele Gewerbetreibende aus Neuried folgten der Einladung und nutzten die Gelegenheit zum geselligen Austausch bei Speis und Trank.

Trotz durchwachsenden Wetters ließen sich die Gäste die gute Laune nicht verderben. Unter wetterfesten Pavillons fanden sich zahlreiche gemütliche Gesprächsrunden, bei denen sowohl bestehende Kontakte gepflegt als auch neue geknüpft wurden. Das sommerliche Grillbuffet mit Fleisch, veganen Würsteln und Pizza frisch aus dem Pizzeriaofen sorgte für kulinarische Highlights, während kühle Getränke die richtige Erfrischung boten.

Das Sommergrillen hat sich mittlerweile als fester Termin im Veranstaltungskalender des Neurieder Gewerbes etabliert. Es bietet eine wertvolle Plattform zum Netzwerken in entspannter Atmosphäre – fernab vom geschäftlichen Alltag, aber dennoch mit Fokus auf Gemeinschaft und Zusammenarbeit.

Ein herzlicher Dank gilt allen Organisatoren und Helferinnen und Helfern, die diesen gelungenen Abend möglich gemacht haben. Die Vorfreude auf das Sommergrillen im kommenden Jahr ist bereits jetzt groß.

Meike Petro (Fotos: Gemeinde Neuried)



**Neuried
gratuliert!**

65 Jahre in Neuried

In der Gemeinde Neuried sind einige alt eingesessene Firmen beheimatet, die seit vielen Jahren erfolgreich zur lokalen Wirtschaft beitragen. Der Erste Bürgermeister Harald Zipfel und die Wirtschaftsförderin Meike Petro nehmen Firmenjubiläen gerne zum Anlass, persönlich mit einem kleinen Präsent vorbeizukommen und ihre Glückwünsche zu überbringen. So wie in diesem Jahr zum 65-jährigen Jubiläum der Firma Schernthaner.

Meike Petro (Foto: Schernthaner GmbH)



**Orthopädische Privatpraxis
Dr. med. Tim Pietruska**



Online-
Terminvergabe

Fachpraxis für Orthopädie und Physi-
kalische / Rehabilitative Medizin
Akupunktur, Chirotherapie
Sportmedizin, Physiotherapie
Privatpatienten • Selbstzahler

Laubenweg 1
82061 Neuried

Tel: 089 / 72 48 17 50
Fax: 089 / 72 48 17 99

info@orthopaedie-neuried.de
www.orthopaedie-neuried.de



Dr. med. Tim Pietruska



Dr. med. Antje Haagner
seit Januar 2025

Neu: Analyse durch 3D-Körperscanner



Klimaschutz Neuried

Jetzt schon an die kalten Tage denken – die „Energiekarawane“ kommt

Bei der „Energiekarawane“ kommen Energieberatende ins Haus und helfen Ihnen, für ihr Haus die Energiekosten zu senken und drängende Fragen zur Heizung zu beantworten. Die Kampagne führt erfahrungsgemäß zu hohen Sanierungsraten und unterstützt damit die Klimaschutzziele der Kommune. Mehr als 100 Kommunen haben bundesweit die Aktion erfolgreich durchgeführt – nun macht die Energiekarawane als Ergebnis der kommunalen Wärmeplanung erstmals auch in Neuried Station.

Vom 8. Oktober bis 6. Dezember 2025 haben Eigenheimbesitzerinnen und -besitzer im Bereich rund um die Dr.-Rehm-Straße (siehe Abbildung) die Gelegenheit, eine unverbindliche und kostenlose Energieberatung für ihr Zuhause in Anspruch zu nehmen. Die „Energiekarawane“ wird bei erfolgreicher Durchführung Schritt für Schritt auch in den anderen Ortsteilen durchgeführt werden.

Bei Interesse an einer Beratung besuchen Sie die Auftaktveranstaltung am 8. Oktober 19:00 in der Aula der Grundschule oder melden Sie sich direkt per E-Mail an energiekarawane@neuried.de oder telefonisch unter 089/75901-26. Auch bei Anfragen zu Gebäuden außerhalb des Kampagnenbereichs werden wir uns um eine Lösung bemühen.

Die Beratungswochen der „Energiekarawane“ werden von anbieter- und produktneutralen Energieberatern durchgeführt, die von der Gemeinde beauftragt sind. Die Beratungen finden zu Hause statt und richten sich nach den individuellen Wünschen der Eigentümerinnen und Eigentümer. Es können unter anderem Fragen zur energetischen Sanierung, Photovoltaik und zu Fördermöglichkeiten von Seiten der Gemeinde Neuried, dem Land Bayern oder dem Bund geklärt werden.



Übrigens: Im Rahmen des Energiesparförderprogramms bietet die Gemeinde Neuried ab 2026 voraussichtlich wieder Förderbausteine zur energetischen Sanierung an <https://www.neuried.de/foerderprogramme/>

Gleichzeitig arbeitet die Gemeinde seit Juli an der Machbarkeitsstudie für ein Nahwärmenetz in der Ortsmitte Nord. Schon im Oktober will das beauftragte Büro die Ergebnisse der Wirtschaftlichkeitsprüfung vorlegen. Auf deren Basis fällt dann die Entscheidung, ob wir das Projekt weiterführen und direkt in die Planung für die Baugenehmigung gehen.

Ihre Ansprechpartner bei der Gemeinde Neuried:

Herr Saldana, Umweltamt, 75901-63, umwelt@neuried.de, Dr. Miriam Pluym Klimaschutz und Dr. Dieter Maier 3. Bürgermeister, klimaschutz@neuried.de

Dr. D. Maier, Referent für Klimaschutz



Kommunales Klimaschutznetzwerk KSN Ebersberg-München

Anpassung an die Folgen des Klimawandels wird immer wichtiger

Wie lassen sich Klimaschutz und Klimaanpassung in den Kommunen gemeinsam voranbringen? Welche Maßnahmen greifen langfristig – und was können Gemeinden voneinander lernen? Diesen Fragen widmet sich das kommunale Klimaschutznetzwerk Ebersberg-München, das nun offiziell in die dreijährige Netzwerkarbeit gestartet ist. Am Donnerstag, 26. Juni, trafen sich Vertreterinnen und Vertreter aus 17 Kommunen gemeinsam mit dem Institut für nachhaltige Energieversorgung (INEV) und der Energieagentur Ebersberg-München zum ersten Netzwerktreffen in Neuried.

Nach einer kurzen Begrüßung durch Neurieds Bürgermeister Harald Zipfel ging es direkt an die Arbeit. „Wir haben eine sehr gute Ausgangsbasis: Treibhausgasbilanzen und Energienutzungspläne liegen in aller Regel in den Kommunen vor,

die Wärmeplanung ist vielerorts in Arbeit, in einigen Gemeinden soll sie im Verlauf des Jahres abgeschlossen werden, in manchen ist sie sogar schon fertig. Jetzt geht es darum, konkrete Ziele und Projekte zu definieren, die im Verlauf der dreijährigen Netzwerkphase in den beteiligten Kommunen umgesetzt werden sollen“, erläutert Sebastian Gröbmayer, Senior-Berater beim INEV, das weitere Vorgehen.

Der erste Impulsvortrag von Heiko Bernhardt, Kommunalberater bei der Energieagentur Ebersberg-München, stellt die klimarelevante Bauleitplanung als Steuerungsinstrument für Kommunen vor. In den kommunalen Flächennutzungs- und Bebauungsplänen sollen Klimaanpassungs- und Klimaschutzmaßnahmen langfristig verankert werden, empfiehlt Bernhardt: „Sei es der Versiegelungsgrad, die Grünflächenausbildung, die Fasadengestaltung und vieles mehr: Mit dem Planungs-, aber auch mit dem Satzungsrecht haben die Kommunen starke Hebel, um einen langfristig wirksamen Schutz der Bevölkerung vor Hitze, Starkregen, Grundwasserabsenkung und anderen Folgen des Klimawandels aufzubauen.“

Martina Schneider vom Büro Stadt Raum Planung, München, bestätigt dies im zweiten Impulsvortrag und betont den Wert einer langfristigen strategischen Ortsentwicklungsplanung. Um Kosten zu sparen und Doppelarbeiten zu vermeiden, sei es für Kommunen wichtig sicherzustellen, dass bei jeder Baumaßnahme im Ort immer auch ein Mehrwert für Klimaanpassung oder Klimaschutz realisiert werden könne. „Der Mehrwert lässt sich nur realisieren, wenn eine strategische Planung – demokratisch legitimiert – jederzeit greifbar in der Schublade liegt“, so Schneider.

Wie das konkret aussehen kann, zeigte Dieter Maier, 3. Bürgermeister und Referent für Klimaschutz und Nachhaltigkeit der gastgebenden



Teilnehmerinnen und Teilnehmer des ersten Netzwerktreffens des Klimaschutznetzwerks Ebersberg-München. (Foto: Energieagentur EBE-M)

Gemeinde Neuried, zum Abschluss des Netzwerktreffens beim gemeinsamen Besuch der aktuellen Ausstellung im neuen Rathaus. Die Ausstellung zeigt die Einzelpläne des Rahmenplans zur Klimaanpassung für die Gemeinde Neuried, der im Jahr 2024 einstimmig vom Gemeinderat beschlossen wurde. „Mit der Planung möchte die Gemeinde auf die Auswirkungen des Klimawandels reagieren und den sich hieraus ergebenden Konsequenzen für Mensch und Umwelt begegnen,“ erklärt Maier die strategische Zielsetzung.

Das nächste Treffen des Netzwerks ist bereits in Planung: Im September lädt die Gemeinde Anzing zum weiteren Austausch ein. Die im Klimaschutznetzwerk Ebersberg-München mitwirkenden Kommunen sind namentlich: Anzing, Poing und Zorneding (alle Landkreis Ebersberg), Baierbrunn, Feldkirchen, Haar, Hohenbrunn, Kirchheim, Neubiberg, Neuried, Planegg, Pullach, Schäftlarn, Straßlach-Dingharting, Unterhaching (alle Landkreis München), Fahrenzhausen (Landkreis Freising) und Puchheim (Landkreis Fürstenfeldbruck).

Energieagentur EBE-M

Drohnenflüge im Gemeindegebiet



In letzter Zeit wird im Gemeindegebiet Neuried vermehrt der Einsatz von Drohnen beobachtet – auch über privaten Grundstücken.

Die Gemeinde weist daher auf die wichtigsten rechtlichen Regelungen hin:

- **Registrierung und Versicherungspflicht:** Fast jeder Drohnenbetreiber muss registriert sein und eine Haftpflichtversicherung haben. Die Registriernummer muss außen an der Drohne angebracht werden.

- **Genehmigung:** Für Flüge in der „offenen“ Kategorie (A1, A2, A3) ist keine Genehmigung durch die Gemeinde Neuried erforderlich, wenn alle gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden.
- **Privatgrundstücke:** Über Wohngrundstücke darf nur mit Zustimmung des Eigentümers oder Nutzungsberechtigten geflogen werden. Öffentliche Straßen und Gehwege dürfen überflogen werden.
- **Menschenansammlungen:** Überflüge über Menschenmengen sind verboten. Für einzelne unbeteiligte Personen gelten je nach Drohnenklasse strenge Abstands- und Sicherheitsregeln.
- **Informationsquellen:**
 - Geografische Flugbeschränkungen: [dipul MapTool \(dfs.de\)](https://www.dfs.de)
 - Weitere Infos: Luftfahrt-Bundesamt – Drohnen

Die Gemeinde empfiehlt, bei Unsicherheiten oder sensiblen Flugvorhaben die örtliche Polizeidienststelle zu informieren (freiwillig).

Bitte respektieren Sie Privatsphäre, Sicherheit und gesetzliche Vorgaben. Vielen Dank!

Ordnungsamt

Erhöhung der Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 24.06.2025 die Erhöhung der Realsteuern und der Hundesteuer beschlossen. Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern wurden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer A (für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe)	490 v. H.
2. Grundsteuer B (für Grundstücke)	490 v. H.
3. Gewerbesteuer	360 v. H.
4. Hundesteuer	100 Euro/Hund
5. Kampfhunde	1.500 Euro/Hund

Die Hebesatzerhöhungen erfolgen rückwirkend zum 01. Januar 2025. Die neuen Gebührenbescheide werden voraussichtlich im August erstellt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte gerne an das Steueramt. Unsere Mitarbeiterinnen stehen Ihnen gerne während der Öffnungszeiten unter

den Tel.-Nummern 089/75 901-53 oder -25 zur Verfügung.

Soweit Sie der Gemeinde Neuried ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die Nachzahlungen zu den in den Bescheiden angegebenen Fälligkeiten abgebucht. Bitte beachten Sie, dass erteilte Daueraufträge durch Sie an die neuen Beträge anzupassen sind.

Sollten Sie bisher die Vorteile des Bankeinzugs nicht nutzen, können Sie das Formular zur Vereinfachung der Zahlungsvorgänge unter dem Link https://www.neuried.de/fileadmin/documents/Behoerdenwegweiser_Formulare/SEPA-Lastschriftmandat.pdf herunterladen. Soweit Ihnen der Ausdruck des Formulars nicht möglich ist, sind Papiervordrucke über die Kasse erhältlich.

Angela Uhrmann, Steuerstelle

DER SCHNEIDER
Neff

JEDER FRAU IHR UNIKAT.

Dirndl, individuell
auf Maß geschneidert.

Schneidermeister Christian Neff
Tel.: +49 173 8692740
Hofmannstraße 20
82061 Neuried bei München
www.derschneiderneff.de -- @



Leih mich! Ich bin MONTI!

Lastenpedelec-Verleih in Neuried gestartet

Im Rahmen ihrer Bemühungen, nachhaltige Mobilität zu fördern, bietet die Gemeinde Neuried ihren Bürgerinnen und Bürgern ab sofort die Möglichkeit, ein Lastenpedelec kostenlos auszuliehen. Das neue Lastenrad mit dem Namen MONTI steht in der Ortsmitte, direkt gegenüber des Fahrradladens „Zum grünen Lenker“ in der Gautinger Str. zur Verfügung.

Das Lastenrad der Marke Bergamont ist speziell für den Transport von Lasten konzipiert und verfügt über eine geräumige Ladebox. Dank eines unterstützenden E-Motors ist MONTI auch für längere Strecken oder schwieriges Gelände bestens geeignet.



So funktioniert's:

1. Buchungsplattform unter „Freie Lastenradl“ aufrufen (per Link oder QR-Code), registrieren und anmelden,
2. Wunschtermin buchen,
3. Kaution von 100 Euro im Fahrradladen „Zum grünen Lenker“ hinterlegen und Lastenrad abholen.

MONTI kann bis zu drei Tage hintereinander, also auch über das Wochenende (Fr-Mo) geliehen werden.



Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Registrierung finden Interessierte unter https://www.freie-lastenradl.de/cb_item/monti/

Inke Franzen

Insektenkartierung in Neuried – Vielfalt entdeckt, Natur bewahrt

Im Rahmen der Insektenkartierung in Neuried wurden insgesamt 413 Arten dokumentiert. Darunter auch drei bemerkenswerte Käferarten: der Berg-Kanalläufer, der glänzende Kamelläufer und der Goldlaufkäfer.

Davon stehen sieben der erfassten Arten auf der Roten Liste Bayerns und sind besonders schützenswert.

Die Natur dankt uns den Schutz der sensiblen Lebensräume.

Umweltamt, Lara Giovanella



Wie kann die Lärmbelastung an den Hauptverkehrsstraßen gesenkt werden?

Gemeinde Neuried veröffentlicht Lärmaktionsplanung

Lärm beeinträchtigt den Schlaf, führt zu Belästigungen und Gesundheitsgefährdungen.

Nach EU-Umgebungslärmrichtlinie und Bundes-Immissionsschutzgesetz sind alle fünf Jahre von den Kommunen Lärmaktionspläne aufzustellen. Sie geben einen Überblick über die bestehende Lärmsituation und zeigen geeignete Möglichkeiten für die Lärmreduktion auf.

In Neuried werden die Hauptlärmp Probleme von den Hauptverkehrsstraßen Planegger/Forstenerrieder Str. und Kreisstraße M4 verursacht.

Während der Erstellung konnte sich die Bürgerschaft mittels einer öffentlichen Befragung aktiv in die Lärmaktionsplanung einbringen. Als geeignete Maßnahmen zur Lärminderung wurden u.a. eine Geschwindigkeitsreduktion, Einengung der Fahrspuren bei Nutzung des freiwerdenden Raums für den Fuß- und Radverkehr und ein lärmindernder Fahrbahnbelag identifiziert. Zudem sollen sogenannte ruhige Gebiete gegen Lärmzunahme geschützt werden.

Aktuell treibt die Gemeinde in Absprache mit den zuständigen Behörden, wie dem staatlichen Bauamt Freising, die Prüfung und Realisierung der

Maßnahmen voran. Dabei gilt es, die Verbindungsfunktion der Staatsstraße aber auch die Belange aller Verkehrsteilnehmenden und von Lärm Betroffenen zu berücksichtigen.

Alle Bürgerinnen und Bürger können die Lärmaktionsplanung auf der Homepage der Gemeinde oder in Papierform im Rathaus einsehen und Stellungnahmen oder Anmerkungen dazu abgeben. Die Rückmeldungen werden für die nächste Runde der Lärmaktionsplanung berücksichtigt.

Den Lärmaktionsplan finden Sie unter: www.neuried.de/umwelt

Rückmeldungen schreiben Sie bitte an: laermaktionsplan@neuried.de

Dr. Miriam Pluym, Klimaschutz- und Mobilitätsmanagement, 089/75901-26, pluym@neuried.de oder klimaschutz@neuried.de.



Rasterlärnkarte zur Darstellung des Straßenverkehrslärms (Quelle: Lärmaktionsplanung 4. Runden Gemeinde Neuried, Juli 2025)



Mobilität Neuried

Neuried erzielt bayernweit Spitzenplatz beim ADFC-Fahrradklima-Test



(von li.): Dr. M. Pluym (Klimaschutz- und Mobilitätsmanagement), A. Braun (Bauamtsleiter), R. Petro und D. Opatril (Radverkehrsbeauftragte)

Die Gemeinde Neuried belegt beim aktuellen ADFC-Fahrradklima-Test den ersten Platz (von 95) unter den bayerischen Kommunen bis 20.000 Einwohnern. In der bundesweiten Bewertung liegt Neuried in dieser Ortsgrößenklasse auf Rang zwölf (von 423). Grundlage für das gute Abschneiden ist eine Gesamtbewertung von 3,04 – ein deutlicher Fortschritt im Vergleich zur letzten Umfrage (Note 3,4).

Fortschritte durch Mobilitätskonzept und geplante Maßnahmen

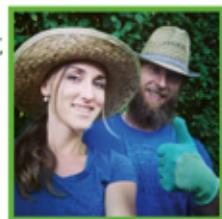
85 Bürgerinnen und Bürger aus Neuried beteiligten sich an der Befragung des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC). Besonders gut schnitten dabei die „Erreichbarkeit des Zentrums“ (Note 1,7) und „zügiges Radfahren“ (Note 2,0) ab. Verbesserungspotenzial sehen die Teilnehmenden hingegen bei der Breite der Radwege (Note 4,0) und der Fahrradmitnahme im öffentlichen Verkehr (Note 4,6). Obwohl sich die Infrastruktur noch nicht wesentlich verändert hat, hebt der ADFC-Ortssprecher András Egeressy das im Juli 2024 verabschiedete integrierte Mobilitätskonzept der Gemeinde Neuried hervor, das neben der umweltfreundlichen und sozialen Gestaltung der Mobilität auf die Stärkung und Verbesserung der Sicherheit des Fuß- und Radverkehrs abzielt.

Laut Egeressy bestehen noch Herausforderungen – etwa bei der Verbindung nach Großhadern oder der Kreuzung in der Ortsmitte. Er zeigt sich jedoch optimistisch, dass geplante Maßnahmen, wie neue Fahrradstraßen, bald umgesetzt werden. Positiv bewertet wird der 2022 eröffnete Fahrradweg nach Gauting, der nun eine sichere Verbindung zur Nachbargemeinde bietet.

Professionelle Garten- Baumpflege, Baumfällung und Höhenarbeit



Als kleines Familienunternehmen sind wir für Sie immer da, wenn es darum geht, Ihre **Bäume** und Ihren **Garten** zu pflegen oder jegliche **Handwerksarbeiten** an diesen Stellen durchzuführen, an die man nur mittels der **Seilzugangstechnik** gelangen kann.



Mobil: 01631935493

www.jj-vertical.com

Gemeinde sieht Lob als Ansporn für weitere Schritte

Erster Bürgermeister Harald Zipfel zeigt sich erfreut über das gute Ergebnis und betont: „Wir hören nicht auf nachzudenken.“ Das Engagement der Verwaltung spiegle sich unter anderem in der hohen Nutzung der Fahrradständer vor dem Rathaus wider. Zugleich kündigte er weitere Maßnahmen an: Die Gautinger Straße soll zur Fahrradstraße werden, ein ausleihbares Lastenrad ist in Planung, ebenso wie Reparaturstationen für Fahrräder.

In seinem Dank an den ADFC lobte Erster Bürgermeister Harald Zipfel die kontinuierliche Zusammenarbeit und die verlässliche Unterstützung durch Öffentlichkeitsarbeit. Er betonte, dass die Gemeinde das positive Ergebnis als Motivation verstehe, die Bedingungen für Radfahrerinnen und Radfahrer weiter zu verbessern. In regelmäßigen Arbeitstreffen der Radverkehrs-beauftrag-

ten mit der Verwaltung wird die Umsetzung der nächsten Maßnahmen besprochen und auf den Weg gebracht. Die Klimaschutz- und Mobilitätsmanagerin Dr. Miriam Pluym ist optimistisch: „Mit den erarbeiteten Maßnahmen aus Mobilitätskonzept und Radverkehrskonzept können und wollen wir das Fahrradklima in der Gemeinde noch weiter verbessern. Radfahren soll überall sicher und komfortabel möglich sein und vor allem Spaß machen.“

Ziel: Radverkehr weiter stärken

Die Gemeinde Neuried sieht sich durch das Ergebnis bestärkt, ihren eingeschlagenen Weg konsequent weiterzugehen. Die kommenden Projekte sollen dazu beitragen, das Fahrrad als gleichberechtigtes Verkehrsmittel zu fördern und das Mobilitätskonzept mit konkreten Verbesserungen für den Alltag der Bürgerinnen und Bürger mit Leben zu füllen.

Inke Franzen

Christl & Schowalter
doppelt stark in München und Freising




Nutzfahrzeuge







- > Neuwagen von Audi, Volkswagen und VW Nutzfahrzeuge
- > Ständig bis zu 350 top Gebrauchtwagen zu Spitzenkonditionen
- > Große Auswahl an Wohnmobilen und Campingzubehör
- > Offizieller California ProfiPartner
- > Camper-Vermietung
- > Hol- und Bringservice

Standort München
 Filchnerstr. 86-88 | 81476 München
 Tel.: +49 (0)89 75902-0
 info@christl-schowalter.de
 www.christl-schowalter.de



Feuerwehr Neuried e.V.

Kontingenteinsatz in Thüringen

Aufgrund der langen anhaltenden Trockenheit zu Beginn des Julis kam es in Thüringen zu schweren Waldbränden. Da die örtlichen Einsatzkräfte im Verlauf des Einsatzes irgendwann an ihre Grenzen kamen, wurde der Katastrophenfall ausgerufen und um Hilfe ersucht.

Diese wurde auch aus dem Landkreis München im Rahmen eines Waldbrandkontingents entsendet, an dem auch Kammeraden aus Neuried mit unserem Tanklöschfahrzeug beteiligt waren. "Es wichtig, dass wir – die Feuerwehr Neuried und der Landkreis München – für solche Szenarios und das kurzfristige Aufstellen eines Hilfeleistungskontingents vorbereitet sind. Das haben wir

wieder einmal eindrucksvoll bewiesen!", so unser Kommandant Felix Lechner.

Wir möchten uns auf diesem Weg auch nochmal ganz herzlich bei den Kameradinnen und Kameraden bedanken, die kurzfristig bereit waren in diesen ungewissen Einsatz zu fahren und das Hilfeleistungskontingent zu besetzen – denn wenn wir einmal Hilfe brauchen sollten, hoffen auch wir, dass andere Einsatzkräfte zu uns kommen!

Helferessen des Landrats

Am 10. Juli 2025 fand bei uns im Gerätehaus das jährliche Helferessen des Landrats Christoph Göbel statt. Mit diesem bedankt er sich bei den Kreisausbildern, Schiedsrichtern und dem PSNV-Team. Wir haben dieses bei uns ausgerichtet und die Gäste aus dem gesamten Landkreis in unserer Fahrzeughalle willkommen geheißen. Nach den Dankesworten des Landrats und des Kreisbrandrats konnten sich die geladenen Kammeraden bei musikalischer Begleitung an unserem Buffet verpflegen.

So war es ein gelungener Abend, welcher bei den Beteiligten sehr gut ankam und die Messlatte für die kommenden Jahre neu gesetzt hat. Nicht zuletzt aufgrund der von unseren Kammeraden selbst zubereiteten Speisen und dem angebotenen Service.

Sebastian Heller (Fotos: Feuerwehr Neuried)



Unsere Kameraden Löschen in Thüringen



Helferessen mit unserem Landrat Christoph Göbel



Feuerwehr Neuried e.V. – Jugendgruppe

24-Stunden-Übung

Am 12. und 13. Juli fand die 24-Stunden-Übung unserer Jugendfeuerwehr statt. An diesen Tagen hatten sie die Möglichkeit, die Erfahrung eines Berufsfeuerwehrtages zu erleben und dabei ihr erworbenes Wissen in die Praxis umzusetzen. Im Rahmen des Schnuppertags durften wir interessierte Schnupperer bei uns begrüßen, mit denen die Jugendgruppe gemeinsam eine Übung und nach dem Mittagessen einen Übungseinsatz absolvierten. Wir freuen uns sehr, dass wir einen so großen Zuspruch hatten und daher haben wir mit allen, die am wir am Schnuppertag nicht begrüßen konnten, einen zweiten Termin mit gemeinsamen Strahlrohrfußball veranstaltet.

Im Anschluss an den Schnuppertag standen den Jugendlichen eine Vielzahl von Aktivitäten bevor, um nicht nur ein breites Spektrum an feuerwehrtechnischen Fertigkeiten, sondern auch das soziale Miteinander zu vermitteln.

Aufregend waren die realistischen Übungsszenarien, bei denen sie ihr Wissen, mit Unterstützung und Begleitung durch erfahrene Feuerwehrmänner und -frauen, unter Beweis stellen konnten. Am Sonntagmorgen endete die Übung mit einem gemeinsamen Frühstück.

Die Übung wäre ohne die Hilfe einer Vielzahl von Kameradinnen und Kameraden und vielen weiteren Unterstützern nicht möglich gewesen. Daher gilt allen ein herzliches Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz, der den Jugendlichen dieses unvergessliche Erlebnis ermöglicht und die Ausbildung unseres Feuerwehrynachwuchses fördert.



Brandübung als Finale des Schnuppertages



Teilnehmer und Mitglieder der Jugendfeuerwehr üben gemeinsam

Lucy Böhme (Fotos: Feuerwehr Neuried)

NEURIEDER RATSP^{ch}OST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe ist am 20. Oktober 2025.

Bitte senden Sie bis zum 2. Oktober 2025 alle Artikel an kommunikation@neuried.de



WÜRMtaler
UMWELT
PREIS
2025 10.000€

Neuer Würmtaler Umweltpreis startet in allen fünf Gemeinden

Erstmals gemeinsam: Auch Neuried beteiligt

sich am neuen Würmtaler Umweltpreis – Einsendeschluss ist der 15. November 2025

Ein langjähriges Umweltengagement wächst über kommunale Grenzen hinaus: Aus dem früheren Planegger Umweltpreis ist der Würmtaler Umweltpreis geworden – und wird in diesem Jahr zum ersten Mal gemeinsam in allen fünf Würmtal-Gemeinden ausgeschrieben, darunter auch in Neuried. Der Preis wird von Peter von Schall-Riaucour (Pro Planegg und Martinsried) gestiftet, der die Preisgelder 2024 von 7.500 auf 10.000 Euro erhöht hat.

Bei einem Pressegespräch stellte von Schall-Riaucour das erweiterte Projekt vor. Die Schirm-

herrschaft übernimmt in diesem Jahr nicht wie bisher eine politische Person, sondern der Bund Naturschutz, vertreten durch die Kreisgruppe Starnberg und die Ortsgruppe Würmtal-Nord, bei der der Stifter selbst Mitglied ist. Zu den Unterstützern zählt unter anderem die Urologische Klinik Planegg, die bereits 2008 Preisträgerin war, sowie Pflanzen Ries aus Neuried.

Die Jury des neuen Würmtaler Umweltpreises setzt sich aus hochkarätigen Mitgliedern zusammen. Mit dabei sind die Ersten Bürgermeister der Würmtal-Gemeinden Gräfelfing, Neuried, Planegg und Krailling – Peter Köstler, Erster Bürgermeister Harald Zipfel, Hermann Nafziger und Rudolph Haux – sowie Dr. Brigitte Kössinger aus Gauting, jeweils unterstützt von den Leiterinnen und Leitern der örtlichen Umweltämter. Ergänzt wird die



Stellten den Würmtaler Umweltpreis vor (hinten v.l.): Stefan Ries (Pflanzen Ries), Dr. Jörg Degen (Leiter Umweltamt Planegg), Gräfelfings Bürgermeister Peter Köstler, Martin Feldner (Bund Naturschutz), Götz Otto (Schauspieler, Jurymitglied), Peter von Schall-Riaucour (Initiator und Stifter), Dr. Ralph Oberneder, Prof. Maximilian Kriegmair (beide Urologie Planegg) und Neurieds Bürgermeister Harald Zipfel sowie (vorne v.l.) Hildburg Kraemer, Silvia Roelcke (beide Bund Naturschutz), Planeggs Bürgermeister Hermann Nafziger, Oksana Paramud (Umweltbeauftragte Gräfelfing), Hannes Jaenicke (Schauspieler, Umweltaktivist, Jurymitglied), Katrin Möhle (2. Vorsitzende Würmtaler Innovative Energien e.V.), Günter Schorn (Bund Naturschutz), Verena Texier-Ast (Umweltbeauftragte Krailling) und Jutta Kreuzer (Bund Naturschutz).

Jury durch Persönlichkeiten wie den Schauspieler und Umweltaktivisten Hannes Jaenicke, die Direktorin am Max-Planck-Institut Professor Petra Schwille, den Schauspieler und Nachhaltigkeitssinitiativen-Vertreter Götz Otto, den Baumsachverständigen Erk Brudi sowie Katrin Möhle, zweite Vorsitzende des Vereins „Würmtaler Innovative Energie“.

Gesucht werden engagierte Umweltschützerinnen und Umweltschützer aus dem Würmtal – sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen, Vereine oder Organisationen (nicht kommerzieller Art). Auch ein Kinder- und Jugendpreis ist Teil des Programms. Teilnehmen können unter anderem Schulklassen, Kindergärten oder Jugendgruppen. Alle Informationen zur Teilnahme und zu den Bedingungen gibt es auf der neuen Webseite www.WuermtalerUmweltpreis.de. Zusätzlich werden

28.000 Informationsflyer an Haushalte in allen fünf Gemeinden verteilt. Einsendeschluss ist der 15. November 2025, die Preisverleihung findet voraussichtlich an einem Sonntagvormittag Ende Januar 2026 statt.

Peter von Schall-Riaucour, Initiator und Stifter, unterstreicht die Bedeutung des Projekts: „Es wird so viel Geld für alles Mögliche ausgegeben, aber für den Umweltschutz fehlen immer wieder die Mittel.“ Vor dem Hintergrund globaler Krisen und Kriege, so Schall-Riaucour, dürfe der Natur-, Arten- und Umweltschutz nicht in den Hintergrund geraten. Der Planegger Umweltpreis wurde ursprünglich von 1996 bis 2010 verliehen, bevor er 2021 durch privates Engagement neu belebt wurde. Nun geht er als gemeinschaftlicher Würmtaler Umweltpreis in eine neue, zukunftsgerichtete Runde.

Inke Franzen



WER DARF MITMACHEN?
Bewerber können sich alle Bürgerinnen und Bürger, Kinder & Jugendlichen, Vereine, Gruppen und Organisationen nicht kommerzieller Art aus den Gemeinden Gauting, Gräfelfing, Kraling, Neuried, Planegg. Ausgeschlossen sind Gewerbetreibende.

WAS WIRD AUSGEZEICHNET?
Aktivitäten und Projekte, die den Umwelt- und Naturschutz im Würmtal zum Inhalt haben. Bei laufenden Projekten müssen Teilerfolge eingerichtet worden. Die Aktivitäten und Projekte dürfen nicht schon anderweitig gefördert worden sein. Mit dem Umweltpreis in Höhe von insgesamt 10.000 € können auch mehrere Bewerbungen ausgezeichnet werden. Das Preisgeld kann auch abgestuft zwischen mehreren Preisträgern aufgeteilt werden.

KINDER- & JUGENDUMWELTPREIS
Fester Bestandteil des Würmtaler Umweltpreises ist der Kinder- & Jugendumweltpreis. Bewerber können sich alle Kinder und Jugendlichen aus den teilnehmenden Gemeinden. Auch Gruppenbewerbungen sind möglich, z.B. von Schulklassen oder Kindergärten.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN
Senden Sie die vollständigen Bewerbungsunterlagen (Name, Verein, Gruppe, Organisation, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) mit aussagekräftiger, kurzer Beschreibung des Projekts (inkl. Fotos, Zeichnungen oder einem kurzen Video etc.) per Post oder per E-Mail an: [BUJO Naturschutz in Bayern e.V., Ortsgruppe Würmtal-Nord](mailto:BUJO.Naturschutz.in.Bayern.e.V., Ortsgruppe Würmtal-Nord).
Radlstock: 38, 82166 Gräfelfing / bewerbungen@wuermtalermweltpreis.de

PREISVERLEIHUNG
Die Gewinnerinnen und Gewinner werden im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung an einem Sonntagvormittag Ende Januar 2025 ausgezeichnet.

„Der Schutz unserer einzigartigen Natur und damit die Sicherung unserer Lebensgrundlagen kann nur gelingen, wenn sich viele Menschen mit Herz und Seele einsetzen. Mit dem Würmtaler Umweltpreis wird dieses wunderbare Engagement, das oft im Verborgenen stattfindet, nun auch angemessen gewürdigt.“

Christian Herms,
1. Vorsitzender KG München des BUND Naturschutz in Bayern e.V.

INITIATOR & PREISSTIFTER
Peter von Schall-Riaucour

SCHIRMHERRSCHAFT
BUND Naturschutz in Bayern e.V.
Kreisgruppe Starnberg und Ortsgruppe Würmtal-Nord

JURY
Peter von Schall-Riaucour (Vorsitzender) / Gemeinde Planegg; Hermann Natfager, 1. Bürgermeister & Dr. Jörg Deges, Leiter Umweltamt / Gemeinde Gräfelfing; Peter Köstler, 1. Bürgermeister & Oksana Paramad, Umweltbeauftragte / Gemeinde Neuried; Harald Zipfel, 1. Bürgermeister & Antonio Salceda, Umweltbeauftragter / Gemeinde Kraling; Rudolph Haas, 1. Bürgermeister & Dr. Verena Tackel-Ast, Umweltbeauftragte / Gemeinde Gauting; Dr. Brigitte Kölsinger, 1. Bürgermeisterin & Katja Bedenk-Schwarzer, Umweltmanagement / Prof. Dr. Petra Schwille, Direktorin am Max-Planck-Institut; Hannes Jaenicke, Umweltaktivist, Schauspieler, Autor / Götz Otto, Schauspielers Initiative „Nachhaltigkeitscamp“ für Produkte der EU; Erk Brudi, Baumsachverständiger / Katrin Möhle, 2. Vorsitzende Würmtaler Innovative Energien e.V.





EINSENDESCHLUSS
15. November 2025



Stadtradeln 2025 Neuried – Erfolgreicher Einsatz für Umwelt und Gesundheit

Im Rahmen des diesjährigen Stadtradeln beteiligten sich insgesamt 14 Teams mit 153 engagierten Radfahrenden aus der Gemeinde Neuried. Insgesamt wurden 3.291 Fahrten durchgeführt, bei denen eine beachtliche Strecke von 46.856,70 Kilometern zurückgelegt wurde. Durch diese gemeinschaftliche Anstrengung konnten circa 7.684,70 Kilogramm CO₂-Emissionen eingespart werden.

Das größte Team, „Bike2Win“ mit 31 Teilnehmenden erzielte die höchste Kilometerleistung mit insgesamt 8.863,2 km. Platz zwei belegt das Team „Das Grüne Trikot“ mit 22 Radelnden und einer Gesamtstrecke von 8.162,4 km.



Die Gemeinde Neuried möchte allen Teilnehmenden herzlich für ihr wertvolles Engagement danken und ihre Unterstützung im Sinne des Umweltschutzes und der Förderung der Gesundheit würdigen.

Lara Giovannella

Zahnärztin



Dr. med. dent.

Melanie Brosch

Telefon 089 / 755 63 41

Ammerseestraße 6

82061 Neuried

info@zahnarzt-brosch.de

www.zahnarzt-brosch.de



Seit 25 Jahren in Neuried - In dritter Generation Zahnarzt Dr. Brosch

Ausstellung im Rathaus Neuried: „under construction“

Spurensuche in der U-Bahn

Im Foyer des Rathauses Neuried ist die Bildserie „under construction“ von Nikolaus Rauch zu sehen. Die 18 Arbeiten entstanden im Sommer 2020 während der Umbauphase an der U-Bahnstation Sendlinger Tor – einer Zeit, in der die Verkleidungen abgenommen wurden und die nackten Wände plötzlich sichtbar waren: roh, geschichtet, voller Spuren von vier Jahrzehnten öffentlichem Leben.

„under construction“ reflektiert die Vergänglichkeit und die Schönheit des Unfertigen. Die Bilder erzählen vom Warten, vom Vorübergehen, vom Leben dazwischen – von schwangeren Frauen, verliebten Paaren, Pendlern, Jugendlichen, Lebensmüden, U-Bahn-Fahrern. Sie alle haben Spuren hinterlassen, die sich in die Oberflächen eingeschrieben haben.



Under Construction I – „rust“™ (2020)

Nikolaus Rauch arbeitet seriell. Er beobachtet, verdichtet, überlagert – fotografisch, zeichnerisch, malerisch. Seine Werke lesen sich wie Fragmente einer visuellen Archäologie: offen, poetisch, manchmal rätselhaft. Aus über 100 Fotografien entstanden 18 verdichtete Bildräume, die zum genauen Hinsehen einladen.



Die Ausstellung ist ab 4. September 2025 bis Ende Februar 2026 während der Öffnungszeiten im Rathaus-Foyer zugänglich. Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, auf Spurensuche zu gehen. (weitere Informationen: www.nikolausrauch.art)

Text und Fotos: Nikolaus Rauch

Umbenennung des Rudolf-Kammerbauer-Wegs

Der Gemeinderat hat im November 2024 in nicht-öffentlicher Sitzung beschlossen, den Rudolf-Kammerbauer-Weg in Helene-Gammer-Weg umzubenennen. Grund dafür sind Belastungen Kammerbauers aus der NS-Zeit. Eine detaillierte Dokumentation können Sie auf der Homepage der Gemeinde Neuried nachlesen unter: Unsere Gemeinde/Archiv.

Reinhard Lampe, Gemeindearchiv

Gemeinde Neuried strebt Fairtrade-Siegel an

Die Gemeinde Neuried hat sich auf den Weg gemacht, Fairtrade-Gemeinde zu werden – ein starkes Zeichen für globales Denken und lokales nachhaltiges Handeln. Zu diesem Zweck hat sich eine engagierte Steuerungsgruppe gegründet, um die notwendigen Kriterien für die Auszeichnung zu erfüllen und das Thema fairer Handel sichtbar voranzubringen.

Im Rathaus wird dies bereits umgesetzt: Einige Produkte wurden durch faire Alternativen ersetzt. Auch die ersten örtlichen Vereine tun schon dasselbe. In den beiden Kirchengemeinden ist Fairtrade seit Jahrzehnten angekommen, mit regelmäßigen Fairtrade Verkäufen, Aktionen und Fairtrade Kaffee als Standard bei Veranstaltungen.

Besonders erfreulich: Auch die Grundschule zeigt großes Interesse. Fairtrade wird dort zunehmend thematisiert – beispielsweise im Rahmen der Projektwoche der dritten Klassen in diesem Jahr, wo wir mit hoch aufmerksamen Kindern über faire und unfaire Schokolade sprechen konnten.

In den Geschäften des täglichen Bedarfs sind faire Produkte bereits gut vertreten. Die Auswahl reicht von Schokolade über Bananen bis hin zu Kaffee. Viele Bürgerinnen und Bürger greifen bewusst zu diesen Produkten.

Im September wird Neuried sich an der bundesweiten „Fairen Woche“ mit einem Info- und Verkostungsstand auf dem Mittwochs-Markt beteiligen (17. und 24.9. zu den Marktzeiten)

Ein wichtiger Appell gilt nun den übrigen Vereinen und der Gastronomie: Restaurants und Cafés sind eingeladen, sich aktiv zu beteiligen, etwa indem sie fair gehandelten Kaffee oder Tee auf die Karte setzen oder einfach fair gehandelten Zucker zum Kaffee reichen. Gemeinsam kann Neuried ein klares Zeichen für mehr Gerechtigkeit im globalen Handel setzen.

Fair einkaufen, fair handeln – machen auch Sie mit und melden Sie sich bei Theresia Tauber (theresia.tauber@drtheresiatauber.de).

Theresia Tauber

24

Neuried
gratuliert!



Herzlichen Glückwunsch zum 60. Hochzeitstag!

Die Gemeinde Neuried wünscht dem Ehepaar Gruber noch viele glückliche gemeinsame Jahre.

Öffnungszeiten

Rathaus, Hainbuchenring 9-11

Mo: – Do: 08.00 – 12.00 Uhr
Mi: 15.00 – 18.00 Uhr
Fr: 07.30 – 12.00 Uhr

Bürgersprechstunde

Mi: 16.00 – 18.00 Uhr

Jungbürgersprechstunde im Jugendhaus

1. Mittwoch im Quartal 17.00 – 19.00 Uhr

Öffnungszeiten Bauamt, Planegger Str. 2

Mo und Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Mi: 15.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Fr: 14.00 – 18.00 Uhr
Sa: 09.00 – 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Grüngutannahme

Mo und Fr 16.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Gemeindebücherei

Di: 15.00 – 19.00 Uhr
Mi und Do: 10.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Fr: 14.00 – 18.00 Uhr

Sachgebiet	Zi.-Nr.	Tel.-Nr. 759 01 / Zentrale -0
Bürgermeister	OG 01	-30
Vorzimmer Bürgermeister	OG 02	-31, -44
Geschäftsleitung	OG 03	-32
Leitung Hauptamt	OG 04	-33
Leitung Bauamt	1 / Bauamt	-40
Leitung Kämmerei	OG 10	-18
Amt für Abfall, Energie und Umwelt	OG 08	-63
Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung	OG 05 und 23	-37, -76, -61
Archiv	11 / Bauamt	-16
Baugesuche	4 / Bauamt	-41
Beauftragter für Menschen mit Behinderung		0151/21 21 38 19
Einwohnermeldeamt	OG 18, 19, 20	-35, -36, -64, -82
Friedhofsamt	OG 05 und 23	-37, -76, -61
Gewerbeamt	OG 21	-48, -80
Kasse	OG 13	-52, -21, -86
Kindertagesstätten Abrechnung	OG 16	-51
Kindertagesstätten Anmeldung	OG 07	-54
Kultur und Vereine	OG 22	-62
Öffentlichkeitsarbeit	OG 22	-62
Pachten, Miete	OG 09	-58
Personalamt	OG 04	-33
Raumbelegung	OG 21	-48, -80
Seniorenbeauftragter		0151/280 802 22 oder 0171/900 34 05
Standesamt	OG 05 und 23	-37, -76, -61
Steuerverwaltung	OG 15	-25, -53
Straßenreinigung, StVO	6 / Bauamt	-43
Wirtschaftsförderung	OG 02	-75

Voller Erfolg beim Neurieder KiGa-Cup 2025



Am Sonntag, 20. Juli 2025, verwandelte sich der Sportplatz des TSV Neuried e.V. in ein fröhliches Fußballfeld voller Begeisterung, Teamgeist und Kinderlachen: Der Neurieder KiGa-Cup ging in eine neue Runde – und war ein voller Erfolg! Bei bestem Sommerwetter traten alle sechs Kindergärten aus Neuried am Vormittag in einem Funino-Turnier und am Nachmittag in einem 7-gegen-7-Turnier gegeneinander an. Schirmherr der Veranstaltung war erneut der 1. Bürgermeister Harald Zipfel, der sich über das große Engagement der Kinder, Eltern und Betreuer freute.

Den Wanderpokal sicherte sich in diesem Jahr die Mannschaft des Kinderhauses Bambini, die mit viel Einsatz, tollem Teamplay und einem breiten Lächeln überzeugte. Doch im Mittelpunkt standen nicht allein Tore und Platzierungen – vielmehr war das Turnier ein Fest der Begegnung, bei dem das Miteinander zählte. Für Verpflegung, Musik und ein buntes Rahmenprogramm war bestens gesorgt, sodass auch die Zuschauer auf ihre Kosten kamen.



Ein großes Dankeschön auch an alle Sponsoren, allen voran unserem Hauptsponsor SLPN.

Organisiert wurde das Turnier vom Orga-Team der Fußballabteilung des TSV Neuried e. V. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben. Der Neurieder KiGa-Cup 2025 hat erneut gezeigt: Teamgeist kennt kein Alter – und kleine Kicker haben großes Potenzial! Wir freuen uns auf nächstes Jahr!

Elli Schöne (Fotos: TSV Neuried)

**Sauber
g'spart!**

**Mit Gas, Ökostrom
und Wärme.**

esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

Kinderhaus Zugspitzstraße

Endspurt

Und schwupps, schon ist das Kita-Jahr 2024/2025 auch vorbei. Was waren das für spannende letzte Wochen bei uns im Kinderhaus an der Zugspitzstraße!

Am 4. Juli 2025 fand unser erstes Sportfest statt. Da wir seit diesem Jahr eine „Beweg dich schlau“-Kita der Felix Neureuter Stiftung sind, haben wir uns Bewegung zum Thema unseres Kita-Abschlussfestes ausgedacht – und natürlich viel Bewegung für die Kinder und ihre Eltern eingepplant! Es gab vier Stationen, die es zu meistern galt. Dabei ging es um Geschicklichkeit, Teamarbeit, Beweglichkeit, Zielgenauigkeit – und natürlich um jede Menge Spaß. Zusätzlich gab es noch Eltern-Kind-Yoga Stunden mit unserer lieben Eva (Yogalehrerin ermöglicht durch die TK). Von „Beweg dich schlau“ kam ein Coach zu uns, der mit uns gemeinsam das Warm-up gemacht hat, damit wir gut aufgewärmt in die Bewegungsspiele starten konnten. Jedes Kind bekam eine Stempelkarte: Für jede Station gab es einen Stempel. War die Karte voll, erhielt jedes Kind eine goldene Medaille – ein echtes Highlight!

Natürlich durfte die Verpflegung nicht fehlen. Vorab hatten die Kinder und Mitarbeitenden flei-



ßig Kuchen und Muffins gebacken, die auf unserem Fest verkauft wurden. Und es gab natürlich auch Kaffee und leckeres Infusedwasser, um alle bei Laune zu halten.

Für unsere Vorschulkinder waren in den letzten Kindergartenwochen noch richtig spannende Aktionen geplant. Den Anfang machte ein Besuch der Polizei bei uns im Kinderhaus. Alle großen Kinder haben mit Bravour ihr Schulwegtraining bestanden. Am 16. Juli stand dann der große Abschlussausflug an: Mit dem Bus ging es nach Blindham in den Bergtierpark.

Am 23. Juli gab es für unsere Vorschulkinder noch einen 1. Hilfe-Kurs, bei dem sie in die Rollen eines Polizisten, Arztes, Sanitäters oder Feuerwehrmanns schlüpfen konnten. Dabei haben sie z.B. gelernt, was eine stabile Seitenlage ist und wie man bei einem Unfall richtig reagiert.

Nur zwei Tage später fand die Abschlussparty unserer baldigen Schulkinder statt – und bei manchen flossen Tränen des Abschieds. An ihrem letzten Kindergarten tag wurden alle unsere Vorschulkinder rausgeschmissen: Die Kinder des Kindergartengruppen standen Spalier, während mit lauter Musik die Abschiedstour durch das Kinderhaus begann. Wir verabschiedeten dieses Jahr zwölf Kinder in einen neuen Lebensabschnitt und wünschen unseren „Großen“ ganz viel Spaß und Freude in der Schule! Wir werden euch vermissen und hoffen doch sehr, dass ihr uns bald wieder im Kinderhaus besuchen kommt.

Text und Fotos: Sandra Moser



Elternbeirat Kinderhaus Zugspitzstraße

Wenn das Spielzeug aus- und der herabschauende Hund einzieht

Im Kinderhaus an der Zugspitzstraße wurde es in den letzten Wochen ungewöhnlich ruhig - zumindest in den Spielzeugkisten. Denn bei uns hieß es wieder: spielzeugfreie Zeit! Was auf den ersten Blick nach Langeweile klingt, entpuppte sich wie jedes Jahr als wahres Kreativitäts-Feuerwerk.



Ohne Autos, Puppen und Bausteine mussten unsere Kinder neue Wege finden, miteinander in Kontakt zu kommen, Konflikte zu lösen und ganz neue Spiele zu erfinden. Aus Decken wurden Höhlen, aus Kartons wurden Leoparden-Gehege und aus Klopapierrollen Puppen.

Ein weiteres und ganz besonderes Highlight seit Mai dieses Jahres ist das Kinderyoga. Dafür konnte der Elternbeirat Eva Holl als erfahrene Yogalehrerin und zertifizierte Kinderyogalehrerin gewinnen. Die Kinder lernten anhand von verschiedenen Tieren tolle Übungen, z. B. wie man mit Atemübungen zur Ruhe kommt. Wir freuen uns schon, wenn es nach der Sommerpause weitergeht! Und das Beste zum Schluss: die Kosten für diesen Block Kinderyoga (mehrere Einheiten Kinder und Eltern-Kind-Yoga, Fortbildung für die Erzieher sowie Business-Yoga für sie) trägt eine große Krankenkasse.

Schreibwaren und Bürobedarf stucken



- ✓ Bürobedarf
- ✓ Schreibwaren
- ✓ Lotto – Toto
- ✓ Tabak
- ✓ Zeitschriften
- ✓ Fotokopien
- ✓ Soda Club
- ✓ Reinigung
- ✓ Hermes Versand
- ✓ UPS Service
- ✓ Schuhreparatur

Unsere Geschäftszeiten:

Mo, Mi, Do: 7-12.30 Uhr und
14.30-18 Uhr

Di und Sa: 7-12.30 Uhr

Fr: 7-18 Uhr

Gautinger Str. 2 – 82061 Neuried
Telefon 089/759 19 03



Unsere Erkenntnis am Ende dieses Kindergartenjahres daher: Manchmal braucht es weniger Dinge – und mehr Zeit, Raum und Fantasie. In diesem Sinne wünschen wir allen schöne Sommerferien!

Text und Fotos: Melanie Weiß

Veranstaltungskalender von August bis Oktober 2025

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
20. August	16 - 18 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Sommerfest	Nachbartreff
20. August	19 Uhr	Fotoclub: Clubabend: Austausch zum Thema „Fotobuch“ und neues Jahresthema „Entwicklung“	ASB Luganoweg 8
23. August	16 - 18 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Sommerfest	Nachbartreff
27. August	17 Uhr	Grüne: Radltour zu den Windrädern in Berg und im Forstenrieder Park	Treffpunkt: Marktplatz Neuried
27. August	19 Uhr	Fotoclub: Stammtisch	Ristorante Molisana
1. September	15 - 17 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Stricken und Basteln	Nachbartreff
3. September	19 Uhr	Fotoclub: Bild des Monats: „Bühnenfotografie“	ASB Luganoweg 8
4. September	18 Uhr	Vernissage „Under Construction“	Rathausfoyer, Hainbuchenring 9-11, 1.OG
4. September	18 Uhr	Kath. Pfarramt: Abendmesse	Dorfkirche
5. September	8.30 Uhr	Kath. Pfarramt: Hl. Messe, Herz-Jesu-Freitag	Pfarrkirche
8. September	17 Uhr	SPD-Neuried: Ortsspaziergang Neurieder-Innovations-Campus	Treffpunkt: Anna-Sigmund-Str.2
10. September	10 - 12 Uhr	WIN - Wir in Neuried e.V.: Wollcafé	JuHa
10. September	11 - 13 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Weißwurst – oder Leberkäsesen	Nachbartreff
10. September	19 Uhr	Fotoclub: Stammtisch	Ristorante Molisana
11. September	17 Uhr	SPD-Neuried – Ortsspaziergang im NIC – Neue Unternehmen mit Erfolg	Treffpunkt Anna-Sigmund-Str. 10
17. September	15 - 17 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Herbstkaffee	Nachbartreff
17. September	19 - 21 Uhr	WIN - Wir in Neuried e.V.: Afterwork Wollcafé	MZH, Raum 4
17. September	19 - 21 Uhr	Grüne: Mach mit trifft Grün	Gasthaus Lorber (Wintergarten)

Veranstaltungskalender von August bis Oktober 2025

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
17. September	19 Uhr	Fotoclub: Bildbearbeitungs-Challenge Nr. III	ASB Luganoweg 8
19. September	15 Uhr	Gemeinde, TSV, Nachbarschaftshilfe: Bild: Alzheimer Gesellschaft Landkreis München	Aula der Grundschule
ab 23. September	18.45 - 19.45 Uhr	vhs im Würmtal, Ausgleichsgymnastik	Mehrzweckhalle
24. September	10 - 12 Uhr	WIN - Wir in Neuried e.V.: Wollcafé	JuHa
24. September	11.30 - 14 Uhr	Gemeinde: Mittagstisch für Senioren	Gasthaus Lorber
24. September	16.30 - 18 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Smartphone & Tablet offene Sprechstunde	Nachbartreff
24. September	19 Uhr	Fotoclub: Stammtisch	Ristorante Molisana
24. September	19.30 Uhr	Begegnungsstammtisch Inklusion	Gaststätte TSV Gräfelfing
25. September	16 Uhr	Gemeindebücherei: Abschlussveranstaltung Sommerferien-Leseclub	JUHA Neuried
28. September	10 Uhr	Kath. Pfarramt: Pfarrgottesdienst mit Kindergottesdienst im	Pfarrkirche, Pfarrsaal
ab 1. Oktober	8.30 - 9.45 Uhr	vhs im Würmtal, Spanisch ohne Vorkenntnisse	Mehrzweckhalle, Raum 4
1. Oktober	19 - 21 Uhr	WIN - Wir in Neuried e.V.: Afterwork Wollcafé	MZH, Raum 4
1. Oktober	19 Uhr	Fotoclub: Bild des Monats: „Landwirtschaft“	ASB Luganoweg 8
2. Oktober	13.30 - 14.30 Uhr	vhs im Würmtal, Spaziergänge für Hochbetagte ab 80 Jahren	82152 Planegg, S-Bahnstation, Bahnhofsplatz beim Kiosk
2. Oktober	16 Uhr	Gemeindebücherei: Bilderbuchkino	Gemeindebücherei
2. Oktober	17.30 Uhr	SPD-Neuried: "Saft gibt Kraft" - Gemeinsames Obst-Pressen	Marktplatz

Veranstaltungskalender von August bis Oktober 2025

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
8. Oktober	18 Uhr	Gemeinde: Auftaktveranstaltung Energiekarawane Neuried	Aula der Grundschule
8. Oktober	19 Uhr	Fotoclub: Stammtisch	Ristorante Molisana
10. Oktober	15.30 - 17.30 Uhr	vhs im Würmtal, Königlich Bayerische Hoflieferanten	80539 München, Max-Joseph-Platz, an der Treppe zum Nationaltheater
10. Oktober	10.15 - 11.15 Uhr	vhs im Würmtal, Gymnastik ab 70 Jahre	82131 Gauting, Gautinger Insel, Grubmühlerfeldstr. 10
10. Oktober	19 Uhr	Fotoclub: Vorbereitung 40-Jahrfeier	Aula der GS Neuried
11. Oktober	10 – 12 Uhr	Grüne mit Schrauber-Hütte: Herbst-Radlcheck	Ratschplatz Neuried

Vom 20. September bis 5. Oktober haben wir wegen Betriebsferien geschlossen.

Ihr Team von Sonnenschutz Weidenauer



SONNENSCHUTZ WEIDENAUER

Qualität, Komfort und Sicherheit seit 1994

Wir wünschen unseren Kunden einen schönen Sommerurlaub!

Denken Sie an den Sonnenschutz – die schönsten Möglichkeiten dafür finden Sie bei uns!

Grubenstraße 61a
82061 Neuried
Tel. 089 / 755 97 52

info@sonnenschutz-weidenauer.de
www.sonnenschutz-weidenauer.de

Veranstaltungskalender von August bis Oktober 2025

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
11. Oktober	10 - 14 Uhr	WIN - Wir in Neuried e.V.: Flohmarkt mit Kleiderkreisel	Ratschplatz
11. Oktober	14.30- 18 Uhr	vhs im Würmtal, Portrait-Zeichnen: Licht und Schatten – Graphit	82152 Planegg, Am Marktplatz 10a, vhs-Zentrum
11. Oktober	19 Uhr	Fotoclub: 40-Jahrfeier	Aula der GS Neuried
12. Oktober	19 Uhr	Fotoclub: 40-Jahrfeier	Aula der GS Neuried
14. Oktober	18.30 - 21.30 Uhr	vhs im Würmtal, Biodiversität begreifen – spielerisch und gemeinsam	82152 Planegg, Am Marktplatz 10a, vhs-Zentrum
15. Oktober	10 - 12 Uhr	WIN - Wir in Neuried e.V.: Wollcafé	JuHa
15. Oktober	11.30 - 14 Uhr	Gemeinde: Mittagstisch für Senioren	Gasthaus Lorber
15. Oktober	19 Uhr	Fotoclub: Reisevorstellung	ASB Luganoweg 8
17. Oktober	14 - 16 Uhr	Gemeinde: Aktenvernichtung	Parkplatz TSV Neuried
ab 17. Oktober	17.30 - 20 Uhr	vhs im Würmtal, Schafkopfen – Grundkurs	82152 Planegg, Am Marktplatz 10a, vhs-Zentrum
19. Oktober	10.00 - 13.30 Uhr	vhs im Würmtal, Kleine Küchenprofis: Kochkurs für Kinder (8-13 J.)	82152 Planegg, Grundschule, Schulküche, Josef-von-Hirsch-Str. 3
19. Oktober	16 Uhr	K&K Neuried: Verhext, Getrixt – Verzaubert! Trixi - die kleine Hexe. Neurieder Kinderzauber-Show	Mehrzweckhalle Neuried
19. Oktober	18 Uhr	Förderer der Kirchenmusik: "Orgel vierhändig"	Pfarrkirche Maxhofweg 7
22. Oktober	19 Uhr	Fotoclub: Stammtisch	Ristorante Molisana
29. Oktober	11.30 - 14 Uhr	Gemeinde: Mittagstisch für Senioren	Gasthaus Lorber
30. Oktober	16 Uhr	Gemeindebücherei: Vorlesestunde	Gemeindebücherei
31. Oktober	19 Uhr	Musikschule Neuried: Halloweenkonzert	Kupferhaus Planegg



Kindergarten am Haderner Weg

Ahoi, kleine Schatzsucher!

Endlich war es soweit. Die Kinder fuhren gemeinsam mit ihren Erzieherinnen zum Tegernsee, wo sie schon von den Piraten erwartet wurden. Nach einer kleinen Stärkung ging das Abenteuer richtig los. Die Kinder durften sich als Piraten verkleiden und mit einem Segelboot auf Schatzsuche gehen. Sie hielten gespannt Ausschau nach dem Piratenschatz und fanden schließlich eine Schatzkarte – doch wo war der Schatz



versteckt? Nach der aufregenden Suche wurde der Schatz schließlich gefunden! Zum Abschluss gab es noch ein leckeres Eis, bevor es wieder zurück in den Kindergarten ging. Das war bestimmt ein unvergessliches Erlebnis für alle Piraten.

Das Kindergartenjahr geht zu Ende. Wir wünschen allen Vorschulkindern einen tollen Schulstart und allen Kindern sowie Familien wunderschöne Sommerferien. Wir freuen uns schon sehr, Sie im September wieder im Kindergarten begrüßen zu dürfen und gemeinsam wieder schöne Momente zu erleben.

Das gesamte Team vom Kindergarten Haderner Weg

Text und Fotos: Sandra Huber

33

Reifen & Autoservice

- Reifen- und Felgenservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Smart Repair
- Service-Inspektionen
- Einlagerung von Kundenrädern
- HU/AU

Reifen- und Autoservice **Obster** GmbH

Kiefernstr. 19 • 82061 Neuried • T. 089/96 99 44 90 • www.reifen-obster.de

Elternbeirat Kinderhaus am Maxhofweg

Volltreffer für Janik – und fürs Kinderhaus

Beim diesjährigen KiGa Cup am 20. Juli auf dem Sportplatz in Neuried gab es viele spannende Spiele – ein tolles Rahmenprogramm rundete den Tag ab. Auch das Kinderhaus am Maxhofweg war dabei und sammelte mit einer Fußballdart-Scheibe Spenden fürs Kinderhaus.

Für 2 Euro durften die Kinder dreimal schießen – je nach Alter aus unterschiedlichen Entfernungen zur Wand. Viele bewiesen dabei großes Ballgefühl! Als Preise gab es u.a. Wasserbälle, Spielsachen, Klatschhände und bunt gefüllte Goodiebags mit kleinen Überraschungen. Dank einer Sachspende des FC Bayern konnten wir auch Fanartikel wie Trikots und Schals verlosen.

Der Hauptpreis war ein ganz besonderes Highlight: ein signiertes Trikot der Spielvereinigung Unterhaching mit Unterschriften der gesamten Mannschaft. Gewonnen



hat Janik, der an diesem Tag den besten Schuss zeigte. Die Geschichte dazu ist besonders schön: Der glückliche Gewinner war nicht nur am Vortag beim Hachinger Fanfest, sondern auch ein sehr großer Fan des Teams. Die Freude über seinen Gewinn war riesig.

Besonders gefreut hat uns, dass so viele Erzieherinnen sowie die Kinderhausleitung an ihrem freien Tag die Kinder lautstark angefeuert und den Tag gemeinsam mit ihnen verbracht haben.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Eltern, die uns tatkräftig unterstützt, Schichten übernommen und mitgeholfen haben.

Text und Fotos: Laura Faller, Elternbeirat



Pflegedienst Neuried

Selbständig und doch nicht allein!

Seit 18 Jahren
für Sie
da!

Vielen Dank
für ihr Vertrauen

- Medizinische Versorgung
- Pflegenachweisbesuche nach §37 Abs 3 SGB XI
- Grundpflegerische Tätigkeit
- zusätzliche Betreuungsleistungen
- Verhinderungspflege und vieles mehr...

Sie finden uns:

Forstenriederstrasse 4a - 82061 Neuried - Tel. 75 66 19

Wald-Kreativ-Kindergarten

„1,2,3, Matschebrei, das ist wunderbar – vielen Dank, Ramona, für die letzten 16 Jahr“ *(frei nach dem Lied der Waldkinder)*

2009 von Ramona Marx mit einer Handvoll Kindern ins Leben gerufen, ist er heute eine Institution: der Neurieder Waldkindergarten. Trotz aller Hürden, die solch eine Pionierarbeit mit sich bringt, gelang es ihr den Kindergarten auf ein solides Fundament zu stellen, und so bot er Generationen von Kindern einen natürlichen Ort zum Spielen, Lernen und zur Entfaltung. Doch wie es mit einem „Baby“ so ist, es wächst und wird größer und irgendwann muss man es loslassen. So wird Ramona Marx ihr Herzensprojekt im Herbst in neue Hände geben: Mit einem weinenden Auge, weil 16 Jahre Kindergarten verbunden sind mit unzähligen schönen Erlebnissen und Erinnerungen. Mit einem lachenden Auge, weil Nachfolgerin Alexandra Quaiser durch ihr Organisationstalent, ihre Tatkraft und eigene Erfahrungen als Mutter zweier ehemaliger „Waldkinder“ wohl die Idealbesetzung ist. Um Ramona Marx gebührend zu verabschieden und ihr für ihr Werk zu danken, kamen am 28. Juni viele aktuelle und ehemalige Waldkinder, Erzieherinnen und Erzieher sowie Eltern zur Sonnenwiese. Man blickte gemeinsam mit alten Weggefährten auf die Jahre des Kindergartens zurück, sang, musizierte und feierte. Gebannt wurde den Geschichten des Märchenerzählers gelauscht, die Kleinen versuchten ihr Glück beim Edelsteinsieben, die Größeren jagten beim Geocaching von Ziel zu Ziel, die Mutigen wagten einen Ritt auf Samson und Lauser den beiden Eseln und zum krönenden Abschluss ließ es sich Bürgermeister Harald Zipfel nicht nehmen, zu Ehren von Ramona Marx die Alphornbläser aufspielen zu lassen.

Ein herzliches Dankeschön, Ramona, und alles Gute!

Daniel Schumi (Foto: Olja Vasiljevic)



Ramona Marx freut sich über ihr wunderschönes Abschiedsfest

35

**FEINSTER KAFFEE
FRISCH GERÖSTET**

Wir lassen Kaffeeherzen höher schlagen!

**Kaffee
WERKSTATT**

— MÜNCHEN —

Planegger Str. 1 | 82061 Neuried
Telefon: 089 / 82 95 69 20
www.kaffeewerkstatt-muenchen.de

Kinderhort

Sommerfest, Abschiede und Neuanfänge im Hort

Am 4. Juli fand unser diesjähriges Sommerfest im Hort statt und lockte zahlreiche Kinder, Eltern und Freunde auf das Hortgelände. Bei strahlendem Wetter wurde gegrillt, gespielt und gelacht. Dank des großen Engagements des Elternbeirats und vieler freiwilliger Helferinnen und Helfer waren Buffet, Tombola und Grillstand bestens besucht. Die Kinder konnten sich bei verschiedenen Spielen austoben, und als besonderes Highlight sorgte am Ende ein Zauberer mit seiner mitreißenden Vorstellung für Staunen und Begeisterung. Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die mitgeholfen haben. Bei unserem Ballonzähl-Gewinnspiel gab es zwei glückliche Gewinner, die vom Tierpark Hellabrunn mit Eintrittskarten belohnt wurden. Ein beachtlicher Teil der Einnahmen des Sommerfests geht in diesem Jahr an das Gautzinger Schwimmbad, das sich selbst finanziert und mit viel Herzblut tolle Freizeitangebote auf die Beine stellt.

Sommerzeit bedeutet auch Abschiedsstimmung im Hort: Unsere Viertklässlerinnen und Viertklässler verabschiedeten wir mit einem Ausflug zum „Bavaria

Escape“ in Kralling. Dort meisterten die Kinder spannende Outdoor-Escape-Spiele. Trotz einsetzenden Regens hatten alle großen Spaß und kehrten klatschnass, aber mit vielen schönen Erinnerungen nach Hause zurück.

Außerdem verabschiedeten wir unsere Auszubildende Katharina Weisberger, die im Juli nach drei Jahren ihre Ausbildung zur Erzieherin mit Bravour abgeschlossen hat. Wir sind sehr stolz auf ihre Leistungen und danken ihr für ihr großes Engagement und ihre herzliche Art. Für ihre Zukunft in einer neuen Einrichtung wünschen wir ihr alles erdenklich Gute.

Wir wünschen allen Familien, die uns verlassen, einen guten Start an den neuen Schulen und freuen uns auf die nächste Generation Hortkinder. Allen wünschen wir erholsame Sommerferien! *Text und Fotos: Michail Petrenko, Hortleitung*



(Foto li.): Sommerfest, Gewinner; (re.): Auszubildende Katharina Neisberger & Ilse Feicht, Anleiterin



Meisterbetrieb seit 1994

BADER MALEREIBETRIEB GMBH

KOMPETENZ rund um das Maler- und Lackiererhandwerk

Mobil: 0177 2574087

bader.malereibetrieb@gmx.de



Grundschule Neuried

Schulfamilie Neuried: Gemeinsam in Bewegung – So geht vieles leichter!

Für die körperliche, kognitive und nicht zuletzt die soziale Entwicklung sind sportliche Aktivitäten von zentraler Bedeutung. Bewegungs- und Spielpausen in und zwischen den Unterrichtsstunden beispielsweise verbessern Konzentration und Wohlbefinden der Schülerinnen und Schüler. Unser ansprechend gestalteter Pausenhof verfügt dazu über zahlreiche Spiel- und Sportgeräte. Die engagierte Fachschaft Sport bietet immer wieder Thementage mit abwechslungsreichen Parcours in der Turnhalle an.



Koordination, Geschicklichkeit, Gleichgewichtssinn, Offenheit, Mut, Vertrauen und vieles mehr werden besonders intensiv bei Patenaktionen gefördert. So zeigen die Bilder eine zweite und eine vierte Klasse beim Absolvieren einer Gerätelandschaft zum Thema „Balance“. Hand in Hand trauen sich alle Kinder immer mehr zu. Die jungen Sportlerinnen und Sportler lernen sich jahrgangsstufenübergreifend besser kennen, was einer entspannten Schulatmosphäre, in der man sich persönlich schätzt, zuträglich ist. Fröhliche Kinder mit einem positiven Selbstbild und gesundem Selbstbewusstsein, die ins Gespräch kommen und kooperieren, neigen erfahrungsgemäß zu einem friedlichen Umgang miteinander.

Die Eltern unterstützen uns u.a. auch bei Schulfesten mit kreativen, äußerst beliebten Spiele-Stationen. Die Kooperation mit dem TSV Neuried erschließt viele zusätzliche Möglichkeiten. Auch über die Grenzen Neurieds hinaus erfahren Kinder, Lehrkräfte und Eltern, wie viel Spaß gemeinsam ausgeübter Breitensport macht, z.B. unser Ponyreiten in St. Margarethen/Brannenburg.

*Dr. Ursula Rotte (Fotos: Dr. Ursula Rotte (1, 2) und
Dr. Walter Treibel (3, 4))*



Wir stellen uns vor: Die Jugendbeauftragten der Gemeinde Neuried

Wir – Veronika Hellhuber, Emma Pflästerer und Luis Sanktjohanser – sind die Jugendbeauftragten der Gemeinde Neuried. Als jüngste Mitglieder im Neurieder Gemeinderat haben wir uns als Jugendbeauftragte zusammengeschlossen.

Unser Ziel ist es, eure Themen, Anliegen und Ideen in der Gemeindearbeit sichtbar zu machen. Als Ansprechpersonen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene möchten wir mithelfen, dass eure Stimme gehört wird.

Wir für euch da: Wenn euch etwas stört, ihr euch etwas wünscht oder einfach mitgestalten wollt, dann meldet euch gerne bei uns – persönlich, per Mail oder über Instagram.

Ob es um Freizeitangebote, Treffpunkte, Schule, Beteiligung oder das tägliche Miteinander in Neuried geht: Wir nehmen eure Anliegen ernst und setzen uns dafür ein, dass sich etwas bewegt. Lasst uns gemeinsam daran arbeiten, dass Neuried ein lebenswerter Ort für junge Menschen bleibt – und noch besser wird! Kontakt: jugendbeauftragte@neuried.de / Instagram: @next_gen_neuried



Die Jugendbeauftragten der Gemeinde Neuried (v.l.) Luis Sanktjohanser, Emma Pflästerer, Veronika Hellhuber

Emma Pflästerer

Wir drucken mit viel Leidenschaft, denn wir lieben Farbe und Papier

Gotteswinter und Fibo Druck- und Verlags GmbH
Joseph-Dollinger-Bogen 22 | 80807 München
Tel. +49 89 323707-0 | Fax +49 89 323707-10
service@gfdruck.de | gfdruck.de





Zweites Neurieder
Open Air

Weinfest



24.- 26.10.2025

Freitag bis Sonntag ab 15 Uhr
am Ratschplatz Neuried

Unterstützt durch:

AUTOHAUS-SCHAEFER-GAULTING.DE
LEIDENSCHAFT IN 4. GENERATION



Lechners Almhütt'n - Ihre mobile Eventlocation

Weihnachtsfeier auf dem Christkindlmarkt



NOVEMBER BIS FEBRUAR

- *mobile Almhütte für Ihre Vereins- oder Firmenfeier,
Geburtstag und Hochzeit
- *Sitzplätze für bis zu 100 Personen
- *Glühweinpommes am offenen Feuer
- *Catering nach Wunsch
- *Hüttenfeeling und gemütliches Ambiente am Schwedenofen

Alle Infos: alm.lechner.events

Anfragen: alm@lechner.events

Ratschplatz Neuried - direkt am Moosbäum



Demenzfreundliche Kommune

Bayerische Demenzwoche in Neuried



Geistig fit bleiben – Demenz vorbeugen

Am Freitag, 19. September 2025, lädt die Gemeinde Neuried gemeinsam mit dem TSV Neuried und der Nachbarschaftshilfe Neuried zu einer informativen und praxisnahen Veranstaltung im Rahmen der Bayerischen Demenzwoche ein. Unter dem Motto „Geistig fit bleiben – Demenz vorbeugen“ erwartet die Besucherinnen und Besucher ein spannender Nachmittag rund um das Thema geistige Gesundheit im Alter.

Zentraler Programmpunkt ist der Fachvortrag von Maximiliane Figgemeier, Gerontologin und Dozentin der Alzheimer-Gesellschaft Landkreis München. Sie nimmt das Publikum mit auf eine verständliche Reise durch unser faszinierendes Gehirn: Wie funktioniert Erinnern und Vergessen? Welche Prozesse laufen bei einer Demenzerkrankung ab? Und vor allem: Wie können wir unsere geistige Fitness erhalten und das Risiko einer Demenz senken?

Frau Figgemeier stellt zehn einfache Maßnahmen zur Demenz-Prävention vor, die jede und jeder in den Alltag integrieren kann. Dabei geht es nicht nur um geistige Herausforderungen, sondern auch um soziale, emotionale und körperliche Aspekte der Gesundheit.

Marlyse Schönberger, ausgebildete Trainerin des TSV Neuried, berichtet über das erfolgreiche Programm „Sport trotz(t) Demenz“ das seit einiger Zeit fest im Vereinsangebot verankert ist. Bewegung spielt eine zentrale Rolle in der Prävention und auch im Umgang mit einer bestehenden De-

menz. Zudem stellt sie das Kursangebot PPP – Ping-Pong Parkinson vor, das sportliche Betätigung, Koordination und soziale Teilhabe auf innovative Weise kombiniert.

Vor Ort aktiv informiert die Nachbarschaftshilfe Neuried über ihre Veranstaltungen, die seit vielen Jahren dazu beitragen, das geistige, emotionale und körperliche Wohlbefinden von Senioren/innen günstig zu beeinflussen und damit soziale Kontakte, gesellschaftliche Teilhabe und Mobilität ermöglichen. Ausflugsfahrten, Vorträge und regelmäßige Angebote, wie das Gedächtnistraining und die Smartphone-Sprechstunde sind wichtige Beiträge zur Demenz-Prävention.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten – unabhängig vom Alter oder ob eine persönliche Betroffenheit vorliegt. Ziel ist es, aufzuklären, zu motivieren und konkrete Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen, um möglichst lange aktiv und selbstbestimmt leben zu können.

Veranstaltungsdetails: Freitag, 19. September 2025, Beginn: 15 Uhr, Aula Neuried. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Gäste und einen inspirierenden Austausch!

Nähere Informationen zu Demenz und Hilfsangeboten erhalten Sie bei den Seniorenbeauftragten der Gemeinde Neuried, Gertrud Reiter-Frick, Tel.: 0171/900 34 05 sowie Andreas Kobza Tel.: 0151/280 802 22, Mail: Andreas.Kobza@neuried.de.
Andreas Kobza (Foto: Alzheimer Gesellschaft Landkreis München)

Nur bis zum 15.09.25!

VORSORGE- AKTIONS-TAGE

Ihrer Familie zuliebe.

Ganz einfach mit der *fürImmer* Box.

Ihre *fürImmer* Vorsorge-Box enthält kompakte Leitfäden, wichtige Hinweise und bewährte Vorlagen für **rechtlich bindende** Vorsorgedokumente. **Von Experten** für Sie entwickelt und **liebervoll gestaltet**. Keine versteckten Kosten und **100% unabhängige Beratung**.

Das *fürImmer*
"Herzstück"



☑ Bestattungsverfügung



☑ Betreuungsverfügung



☑ Patientenverfügung



☑ Vorsorgevollmacht

✂ **Gutschein:**

50% Rabatt auf Ihre Vorsorge-Box.

Jetzt anrufen: 08102 / 8011 597
gültig bis 15.09.25

www.fuerimmer-vorsorge.de | info@fuerimmer-vorsorge.de

Angebot gültig bis zum 15.09.2025, solange der Vorrat reicht. Der Rabatt von 50% bezieht sich auf den regulären Verkaufspreis. Abbildungen ähnlich. Die abgebildete Person ist ein KI-generiertes Beispielbild, stellvertretend für unsere echten Kunden, und zeigt keine reale Kunden.

statt 199 €
nur
99 €

Diese Box sollte
jeder ab 65 Jahren
daheim haben!

So einfach.
Endlich alles geregelt!
Gisela, 84 Jahre, mit Tochter

+ GRATIS Vorsorgeausweis
+ GRATIS Versandkosten





Nachbarschaftshilfe

Ausflug zur Fraueninsel

Am 16. Juli startete pünktlich um 9.30 Uhr am Maxhofweg unser Bus zum traditionellen Sommerausflug der Nachbarschaftshilfe Neuried. Die angekündigten Regenschauer blieben aus, so dass sich uns am Zielort Prien am Chiemsee ein perfekter weißblauer Sommertag präsentierte.

Mit dem Schiff ging es in etwa 30 Minuten zur Fraueninsel. Dort erwartete uns beim Klosterwirt zum Mittag eine Stärkung, bevor sich die Gruppe zum Inselrundgang verteilte. Sofort waren wir von den blühenden und duftenden Blumen- und Kräutergärten aufgesogen, welche die kleinen Häuser der Inselbewohner umgeben. Die auto- und fahrradfreie Insel ist überschaubar groß und in weniger als einer Stunde umrundet. Das familiäre Flair der blühenden Gärten – auch der Restaurants und Cafés wird ergänzt durch die traditionellen Töpfereien und Fischereibetriebe. Baulicher und geschichtlicher Mittelpunkt der Insel ist das 1.200 Jahre alte Nonnenkloster Frauenwörth mit der Münsterkirche und der Torhalle aus der Karolingerzeit.

Nach vielen die Sinne und Gedanken anregenden Eindrücken und Gesprächen traten wir entspannt und gut gelaunt die Heimreise an.



Abschließend wurde das „Kulturerlebnis“ im Bus durch einen bayrischen Sprachtest ergänzt, der zu aller Zufriedenheit ausfiel. Gegen 19 Uhr war der Ausgangspunkt Neuried wieder erreicht.

Ingrid Friedrich

NEURIEDER RATS^{ch}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe ist am 20. Oktober 2025.

Bitte senden Sie bis zum 2. Oktober 2025 alle Artikel an kommunikation@neuried.de

Arbeitskreis Inklusion der Würmtalgemeinden

Inklusive Freizeitangebote

Der Arbeitskreis Inklusion der Würmtalgemeinden hat eine Übersicht der Freizeitmöglichkeiten für Menschen mit und ohne Behinderung zusammengestellt. Im Flyer finden Sie einen QR-Code, der Sie zur Übersicht der Angebote weiterleitet. Schauen Sie gerne, welche inklusiven Angebote Vereine und

Organisationen machen und nehmen Sie teil am gemeinsamen Leben in unseren Gemeinden.

In der Übersicht finden Sie auch den Begegnungstisch der Würmtalgemeinden rund um das Thema Teilhabe und Inklusion. Der nächste Termin ist Mittwoch, 24. September 2025 um 19.30 Uhr in der Gaststätte des TSV Gräfelting.

Die aktuelle Übersicht finden Sie hier:



www.wuermtal-insel.de/inklusion



Robert Efinger, Beauftragter für Menschen mit Behinderung, Mail: efinger@neuried.de, Tel: 0151/21 21 38 19

Goldene Antikwerkstatt

Wir kaufen gegen Bargeld sofort!!!!

- Diverse Antiquitäten (Kleinfurniture, Bilder, Wanduhren)
- Schmuck (Perlen, Korallen/Bernstein)
- Zinn aller Arten
- Goldschmuck, Alt-, Bruch- und Zahngold (auch mit Dental)
- Mechanische Armband- und Taschenuhren (auch defekt)
- Silberschmuck/Bruchsilber/Tafelsilber/Silberbesteck (auch Auflage)
- Porzellanfiguren, Skulpturen, Kaminuhren, Tischuhren (auch defekt)
- Silbermünzen, Goldmünzen, Medaillen, Briefmarken, usw.
- Religiöses & Sakrales
- Militaria (Orden, Kleidung, Helme, Mützen, Abzeichen)

Münchener Straße 15 A - 82054 Sauerlach
08104/5729816
0177/9037482
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 bis 16 Uhr
Samstags: 8 bis 14 Uhr
BERATUNG – WERTSCHÄTZUNG – BEGUTACHTUNG

Sofort Bargeld

Bei besonderen schönen Schmuckstücken, ob Silber oder Gold zahlen, wir bis zu **20%** über den aktuellen **Goldankaufspreis**

Nur hier bei uns

Zahngoldankauf

Uhrenankauf – Instandsetzung & Reperaturen
 Omega, Breitling, Cartier, IWC, Rolex, Patek Philippe, Chopard, Doxa
 Tudor Glashütte A. Lange & Söhne usw.
 Kaminuhren Wanduhren Taschenuhren Tischuhren Standuhren



Gemeindebücherei Neuried

Sommerzeit – Lesezeit



Am 22. Juli ist unser zweiter Sommerferien-Leseclub gestartet. Bis jetzt haben wir 84 Anmeldungen. Es kommen jeden Tag neue Mitglieder dazu. Aufgrund der hohen Mitgliederzahl bitten wir um Verständnis, dass das exklusive SFLC-Regal nicht

immer so gut gefüllt ist. Wir haben ca. 160 Bücher extra für den SFLC neu angeschafft, und es kommen noch einige dazu. Also bitte etwas Geduld haben und öfter vorbeischaun. Wir haben während der gesamten Sommerferien geöffnet.

Am 24. Juli haben wir mit der Klasse 1b und ihrer Klassenlehrerin Silke Schulz zum ersten Mal eine Lesenacht in der Bücherei durchgeführt. Einige Eltern haben den Kindern an verschiedenen Stationen in der Bücherei Geschichten vorgelesen, es gab ganz ausnahmsweise im Eingangsbereich der Bücherei Pizza zum Abendessen und Frau Sebald hat beim Bilderbuchkino eine spannende Geschichte über eine kleine Meeresschildkröte vorgelesen. Es war ein toller Abend für die Kinder.

Als Vorausblick in den Herbst starten wir am 2. Oktober wieder unsere Kinderveranstaltungen mit einem Bilderbuchkino. Außerdem planen wir einige Aktionen im Erwachsenenbereich, unter anderem unsere Abendveranstaltung mit Buchvorstellungen von Frau Ehrenfried und Frau Sebald.

Anne Sebald, Büchereileitung




Der Abschied vom geliebten Tier reißt ein tiefes Loch ins Herz.

Die Trauer um ein Tier wird von vielen unterschätzt oder nicht ernst genommen. Wenn dein Tier nicht mehr da ist – ganz gleich ob Hund, Katze, Meerschweinchen, Wellensittich, Pferd oder anderes Seelentier – verändert sich dein Alltag schlagartig.





Ich bin Karin Sieber, systemisch-psychologische Beraterin mit Herz und Erfahrung – und gehe mit dir einfühlsam durch die Zeit des Abschieds.

Da bist nicht allein.
www.KarinSieberCoaching.de/Tiertrauer



Die Neurieder Theaterei

Die Theaterei im „Trainingslager“!

Angedacht war es schon öfter, heuer wurde es Realität: Ein Probenwochenende, um, abseits von Alltag und Familie ungestört und konzentriert an unserem neuen Stück „Samstag, der 13.“ von Alexandra und Roman Frankl zu arbeiten. Mitte Juli probten wir im Seminarhaus Grainau in fünf jeweils etwa dreistündigen, äußerst intensiven „Trainingseinheiten“ die einzelnen Akte, übten „Laufwege“ (wer muss wann von wo nach wo) und „Stellungsspiel“ ein, feilten an der Schnelligkeit (nicht nur der Dialoge) und verbesserten die Textsicherheit. Mehr über das Probenwochenende können Sie auf unserer Webseite www.theaterei.neuried.de unter „Aktuelles“ erfahren.

Und noch ein Novum gab es heuer: Mit der tatkräftigen Unterstützung zahlreicher Helfer konnten wir die Bühne erstmals schon Ende Juli aufbauen. Gut für uns Akteure, denn auf der Bühne mit ihren „natürlichen“ Grenzen lässt es sich gleich viel realistischer proben als nur ebenerdig. Und unser bewährtes Team für Kulissenbau und

Bühnenbild hat dadurch ein paar Wochen mehr Zeit, um die geeignete Umgebung für diese turbulente Krimikomödie zu schaffen.

Auch zum Bühnenaufbau finden Sie auf unserer Webseite einen Beitrag. Wir informieren

Sie dort zudem über die Aufführungsdaten mit genauen Anfangszeiten, den Beginn des Vorverkaufs und alle relevanten Fakten rund um die Aufführungen. Und Sie finden weiterhin Fotos von allen unseren Aufführungen sowie diverse Videoclips.

Alexander Vielberth



„Du solltest hierbleiben ...“ Szenenfoto zu „Samstag, der 13.“ (von links: Alexander Vielberth, Gabi Kreusch u. Michael Schiffers). Das Foto machte Isabelle Kreusch während einer Probe im Seminarraum in Grainau



Förderer der Kirchenmusik St. Nikolaus Neuried

Orgel vierhändig

Am Kirchweihsonntag, 19. Oktober um 18 Uhr laden wir zu einem ganz besonderen Orgelkonzert in unsere Pfarrkirche ein. Es steht unter dem Motto: „Orgel vierhändig“. An der Orgel unser Kirchenmusiker Max Hanft und Max Betz, der bereits bei unserer Orgelnacht 2024 sein Können als Konzertorganist unter Beweis stellen konnte. Er ist im Würmtal kein Unbekannter, denn er war, bevor er als Kantor und Organist nach Münster wechselte, zwei Jahre Kirchenmusiker in St. Elisabeth Planegg.

Im Gegensatz zum vierhändigen Musizieren am Klavier gibt es für vierhändige Orgel erstaunlich wenig Repertoire. Aus dem 19. Jahrhundert sind

nur von einer Handvoll Komponisten Werke für diese Besetzung überliefert. Aus dem wenigen werden wir einige Kostproben zu hören bekommen, und dazu haben die beiden Organisten noch einige Bearbeitungen bekannter klassischer Werke ausgesucht. Ein genaues Programm liegt bei Redaktionsschluss noch nicht vor, wir können also gespannt sein und uns auf einige Überraschungen freuen.

Durch Videoprojektion können die Konzertbesucher das Zusammenspiel der beiden Organisten auch visuell mitverfolgen.

Der Eintritt beträgt für Mitglieder des Fördervereins 15 Euro, für alle weiteren 18 Euro. Ilse Weiß



K&K Neuried e.V.

Veranstaltungsrückschau: Stadtführung „Zuagroaste nach München“

Bei bestem Sommerwetter fand unsere Stadtführung mit dem Neurieder Heinrich Mayer statt. Unter dem Titel „Zuagroaste nach München – Was München seinen Zuagroasten verdankt“ begaben wir uns auf eine spannende Spurensuche durch Geschichte und Gegenwart der bayerischen Landeshauptstadt.

Heinrich Mayer, seit vielen Jahren ein engagierter und kenntnisreicher Stadtführer, verstand es auch diesmal, die Teilnehmenden mit seinem fundierten Wissen, historischen Hintergründen und charmanten Anekdoten zu fesseln. Im Mittelpunkt der Führung stand der große Einfluss der Zugezogenen auf das heutige München – sei es im Bereich Architektur, Kultur, Wirtschaft oder Gesellschaft.



Die Teilnehmer hörten gespannt Heinrich Mayer zu. Marianne Hellhuber (rechts im Bild) begleitete die Veranstaltung

Der abwechslungsreiche Spaziergang führte durch die Innenstadt, vorbei an bekannten Sehenswürdigkeiten und versteckten Orten, die für die Geschichte der „Zuagroasten“ stehen. Die Teilnehmenden hörten interessiert zu, stellten Fragen und kamen miteinander ins Gespräch – ein gelungener Nachmittag mit vielen neuen Eindrücken.

Wir danken Heinrich Mayer herzlich für die kurzweilige und informative Führung und allen Teilnehmenden für ihr reges Interesse.

Vorstandswahlen beim K&K Neuried

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung zog Vorsitzende Marianne Hellhuber eine positive Bilanz. Sie erinnerte an zahlreiche erfolgreiche Veranstaltungen. Die anwesenden Mitglieder bedankten sich für das große ehrenamtliche Engagement des Vorstandes.

Der bisherige Vorstand wurde einstimmig im Amt bestätigt. Neu im Team ist Veronika Hellhuber, die

den Verein künftig mit frischen Ideen bereichern wird. Der K&K Neuried blickt zuversichtlich in ein weiteres aktives Vereinsjahr.

Marianne Hellhuber,
Vorsitzende
(Fotos: K&K
Neuried/Veronika
Hellhuber)



Veronika Hellhuber unterstützt den Vorstand des K&K Neuried

NEURIEDER RATS^{ch}POST

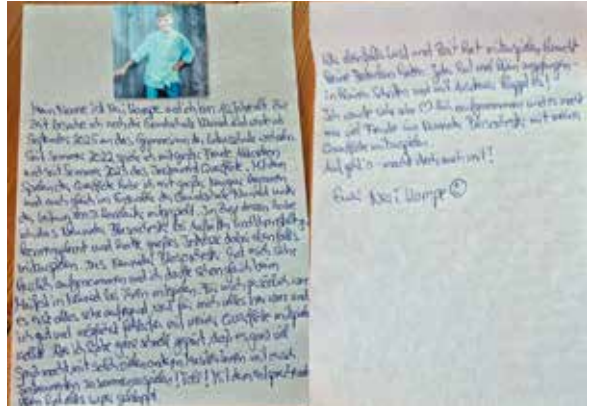
Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe ist am 20. Oktober 2025.



Neurieder Blasmusikanten e.V.

Neurieder Blasmusikanten freuen sich über Zuwachs

„Mein Name ist Neri Kampe und ich bin 10 Jahre alt. Zurzeit besuche ich noch die Grundschule Neuried und werde ab September 2025 an das Gymnasium der Lukasschule wechseln. Seit Sommer 2022 spiele ich mit großer Freude Akkordeon und seit Sommer 2023 Das Instrument Querflöte. Mit dem Spielen der Querflöte habe ich mit großer Neugier begonnen und auch gleich im Ensemble der Grundschule Neuried unter der Leitung von D. Kanzleiter mitgespielt. Im Zuge dessen habe ich das Neurieder Blsorchester bei Auftritten und Veranstaltungen kennengelernt und hatte großes Interesse, dabei ebenfalls mitzuspielen. Das Neurieder Blsorchester hat mich sehr herzlich aufgenommen und ich durfte schon gleich beim Maifest in Neuried bei ihnen mitspielen. Für mich persönlich war es erst alles sehr aufregend, weil für mich alles neu war und ich gut und möglichst fehlerfrei mit meiner Querflöte bei ihnen mitspielen wollte. Aber ich habe ganz schnell gespürt, dass es ganz viel Spaß macht, mit solch vielen anderen MusikerInnen mit verschiedenen Instrumenten zusammenzuspielen! Toll! Mit dem entsprechenden Üben hat alles super geklappt. Wer ebenfalls Lust und Zeit hat, mitzuspielen, braucht keine Bedenken zu haben. Jeder hat mal klein angefangen – in kleinen Schritten und mit Ausdauer klappt es! Ich wurde sehr herzlich aufgenommen und es macht mir viel Freude, im Neurieder Blsorchester mit meiner Querflöte mitzuspielen. Auf geht's – macht doch auch mit! Euer Neri Kampe



Dieses wunderbare Statement hat uns Neris Mutter zukommen lassen



Der zehnjährige Neri ist ein echtes Talent und Publikumslieb-ling

Lieber Neri, wir sind sehr stolz auf Dich und freuen uns sehr, Dich bei uns zu haben!

Probenzeit für die jüngeren Musikanten ist Mittwoch von 19.30 bis ca. 20.30 Uhr.

Sibylle Knöller (Fotos: Neurieder Blasmusikanten)



Musikschule Neuried e.V.

Kunsthandwerkermarkt beim KlangArt Festival Neuried 2025 – Jetzt Standplatz sichern!

Am 21. und 22. November 2025 lädt die Musikschule Neuried zum ersten KlangArt Festival Neuried ein – der Neuauflage der beliebten Neurieder Kulturtage. Unter dem Motto Kunst, Klang und Kulinarik erwartet Besucherinnen und Besucher ein vielseitiges Wochenende voller Musik, Lesungen, Ausstellungen und Genüsse.

Ein besonderes Highlight ist der Kunsthandwerkermarkt, der kreative Köpfe aus Neuried und der Region dazu einlädt, ihre handgemachten Werke zu präsentieren und zum Verkauf anzubieten. Ob Schmuck, Textiles, Holzarbeiten, Keramik oder kreative DIY-Ideen – die Musikschule freut sich auf vielfältige Beiträge.

Mitmachen können alle, die ihre handgefertigten Produkte ausstellen und Teil des bunten Festivals werden

möchten. Interessierte können sich per E-Mail an schulleitung@musikschule-neuried.de bewerben. Die Standplätze sind begrenzt und werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

„Wir freuen uns auf ein lebendiges Festival, das die kulturelle Vielfalt Neurieds zeigt und Menschen zusammenbringt“, sagen die Musikschulleiterinnen Marion Strutynski und Cornelia Glassl.

Weitere Informationen erhalten Sie direkt im Musikschulbüro Neuried.

Text und Foto: Marion Strutynski

48



Freunde der Musikschule Neuried e.V.

Veranstaltungsrückschau: „Instrumente im Dialog“ in der Dorfkirche St. Nikolaus

Trotz eines heißen Sommerabends fanden zahlreiche Musikliebhaber den Weg in die stimmungsvolle Dorfkirche St. Nikolaus, wo ein besonderes Konzert auf dem Programm stand. Unter dem Titel „Instrumente im Dialog“ präsentierten Ruth Kleber (Travers- und Blockflöte) und Eva-Maria Wende (Arciliuto) ein fein abgestimmtes Programm mit Musik aus Renaissance und Barock.

Die seltene Kombination von Flöte und Arciliuto – einem historischen Zupfinstrument – entfaltete in der intimen Atmosphäre der Kirche eine besondere Klangwirkung. Im musikalischen Zwiegespräch der beiden Instrumente entstanden berührende, farbenreiche Klangbilder. Das abwechslungsreiche Programm umfasste Werke aus Frankreich (Boismortier), Italien (Vinci, Castello), Deutschland (Telemann) und Spanien (Ortiz). Die Musikerinnen überzeugten durch technische Präzision, sensibles Zusammenspiel und stilgerechte Interpretation. Das Publikum dankte mit langem Applaus für diesen eindrucksvollen Konzertabend.



Stimmungsvolles Konzert in der Kirche St. Nikolaus

Jahreshauptversammlung

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung zog Vorsitzende Marianne Hellhuber eine positive Bilanz. Sie würdigte das vielfältige Engagement im vergangenen Jahr, insbesondere die Unterstützung der Musikschule Neuried. Der Vorstand wurde im Anschluss einstimmig im Amt bestätigt – ein klares Zeichen für Vertrauen und Kontinuität im Verein.

Mehr Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie rechtzeitig auf unserer Website www.musik-braucht-raum.de und in den sozialen Medien.

Marianne Hellhuber, Vorsitzende

*(Fotos: Freunde der Musikschule Neuried/
Marianne Hellhuber/Heinz Gebhard)*



Vorstand der Freunde der Musikschule Neuried e.V.: (stehend): Marianne Hellhuber, Vorsitzende (re.) und Waldemar Strutynski, 2. Vorsitzender (li.); (sitzend von li.): Marin Pohl, Evy Wende, Dorothee Bernheim, Martin Pflästerer, Gitta Peters, Christoph Peters



VHS im Würmtal e.V.

Volles Programm: Start ins Herbstsemester

Das neue Programmheft der Volkshochschule im Würmtal ist da – und es steckt voller spannender Angebote für Neugierige jeden Alters! Zahlreiche Themenreihen, die den Puls der Zeit treffen sind ein Teil davon: „Frieden schaffen“, „Alltag digital“, „Gesundheit im Fokus“, die „Demenzwoche“ sowie das neue „Digitalcafé“ bieten Raum für Austausch, neue Perspektiven und gelebte Gemeinschaft.

Ein besonderes Augenmerk liegt in diesem Herbst auf Angeboten für die Generation 80+, mit Kursen rund um Bewegung, Gedächtnistraining, Geselligkeit und digitaler Teilhabe. Aber auch das Thema Künstliche Intelligenz findet seinen Platz – von verständlichen Einführungsvorträgen bis hin zu praxisnahen Workshops.

Natürlich kommt das bewährte Kursangebot nicht zu kurz: Von Sprachkursen

auf allen Niveaus über Gesundheits- und Bewegungskurse bis hin zu kreativen Workshops, Führungen und Vorträgen ist für jede und jeden etwas dabei. Die junge vhs lädt Kinder und Jugendliche zum Mitmachen, Entdecken und Gestalten ein.

Das neue Programmheft liegt ab sofort in der vhs im Würmtal, im Rathaus, in der Gemeindebibliothek und an vielen weiteren Stellen aus. Wer lieber digital blättert, findet alle Kurse und Infos auch online unter www.vhs-wuermtal.de.

Jetzt entdecken, anmelden – und Bildung und Gemeinschaft (neu) erleben!

Karola Albrecht (Foto: vhs)





Feuerwehr Neuried e.V.

Feuerwehrausflug nach Tirol – Technik, Kameradschaft und Gletscherspaß

Am 26. Juli machten sich zwölf aktive Mitglieder der Feuerwehr Neuried frühmorgens auf den Weg ins Zillertal. Ziel war Hintertux, wo der diesjährige Ausflug stattfand.

Nach einem musikalisch begleiteten Brunch im Hintertuxer Hof ging es mit der Seilbahn zur zweiten Mittelstation. Dort erhielten wir eine exklusive Technikführung bei der Hintertuxer Gletscherbahn und einen spannenden Einblick in die Werkstatt der Pistenraupen. Besonderes Interesse galt dem alpinen Brandschutz: Für Einsätze auf über 2.000 Metern lagert dort spezielles Material, das im Ernstfall gemeinsam mit den eintreffenden Kräften aus dem Tal eingesetzt wird.

Ein kurzer Abstecher zum Gletscher mit Reifenrutschen sorgte trotz eingeschränkter Sicht für Spaß. Anschließend besuchten wir das neue Einsatzzentrum in Tux. Feuerwehr und Rettungsdienst teilen sich dort moderne Räume – für uns eine interessante Gelegenheit, Aufbau und Ausstattung mit unserem Gerätehaus zu vergleichen. Beim gemeinsamen Abendessen auf dem Rückweg ließen wir den Tag ausklingen. Ein gelungener Ausflug, der Technik und Kameradschaft perfekt verband.

Mehr Bilder unter: feuerwehr-neuried.de/rp2508v
Sebastian Heller (Fotos: Feuerwehr Neuried)



Besuch und Führung im Rettungszentrum; (rechts): Vorgehaltene Löschtechnik an den Mittelstationen der Bergbahn



Ihre Firmenwebsite –
modern, professionell und **individuell!**

Individuelles Design

Persönliche Betreuung

hello@yellowyre.com

0841 / 931 86770

KOSTENLOSE
WEBSITE-ANALYSE
INKLUSIVE!





TSV Neuried e.V.

TSV Neuried meets EC Neuried

Die U13/2 des TSV Neuried war zu Saisonbeginn eine neu geformte Mannschaft, die sich schnell spielerisch gefunden, eine tolle Hinrunde gespielt und als sehr guter Zweitplatzierter sich den Aufstieg in die Kreisklasse gesichert hat! In der Rückrunde haben ein höheres Spieltempo, bessere Zweikampfwerte und Torabschlussquoten bei den Gegnern zur schnellen „Erdung“ nach dem kleinen Höhenflug positiv beigetragen.

Von nun an hat sich das Team den größeren Herausforderungen mit mehr Konzentration, Ehrgeiz und Disziplin gestellt und die Kreisklasse wurde als Siebtplatzierter vorzeitig gehalten.

Im letzten Spiel gegen FT Starnberg 09 (Vorzeittiger Meister) hat die Mannschaft erstmalig alles umgesetzt, was sie kann, so dass ein verdientes Unentschieden ohne spielerische Unterschiede

zu verbuchen war. Das Beste Spiel der Saison und Messlatte für jeden Einzelnen was möglich ist!

Den Abschluss der Saison feierten wir bei unseren Sportnachbarn des EC Neuried.

Die Kollegen des EC – darunter Vereinsgründer, Vorstände, Ex-BuLi Schiedsrichter, Grillmeister – haben sich für uns mächtig ins Zeug gelegt und es hat organisatorisch an nichts gefehlt. Wir hatten mit 50 Personen alle sehr großen Spaß und haben alle eine neue Sportart kennen gelernt!

Wir wurden herzlichst empfangen, die Regeln wurden zu den unterschiedlichen Spielstationen erläutert und das Spielgeschehen durchgängig durch die Kollegen mit wertigen Tipps begleitet. Ideal für solche oder ähnliche Anlässe, wir kommen wieder – nach der Saison ist vor der Saison!

David Gall und Roland, Trainer U13/2 Saison 2024/2025 (Foto: David Gall)





Maibaumverein Neuried e.V.

News

Nach unserem großen und schönen Maifest ist langsam wieder Ruhe im Verein eingeekehrt. Wir treffen uns wieder gewohnt zu unseren Stammtischen am 1 Mittwoch im Monat. Im Juli haben wir dieses Jahr wieder eine Mannschaft vom Maibaum-Verein für die Dorfmeisterschaft beim EC Neuried gestellt.

Die Gruppe hat sich zweimal zum Training getroffen und ist dann mit fünf gemeldeten Spielern bei der Dorfmeisterschaft angetreten. Wir sagen Danke an den EC Neuried für die hervorragendere Organisation. Es war wie immer ein spaßiger Tag. Sogar das Wetter hat einigermaßen mitgespielt. Bis auf einen kurzen Regenschauer sind wir gut weggekommen.

Da das Beste immer zum Schluss kommt, hat die Mannschaft dieses Jahr den letzten Platz belegt.

Die Spieler sind aber schon ganz heiß, auf eine Revanche im nächsten Jahr.

Text und Foto: Vera Schilcher



52



Eisstock-Club Neuried e.V.

11. Dorfmeisterschaft – Spannung und Spass

Bereits Tage vor dem großen Spektakel knisterte es spürbar in der Luft – und nein, das war nicht nur das Wetter! Die 11. Dorfmeisterschaft des EC Neuried warf ihre Schatten voraus.

14 Mannschaften, zwei Gruppen, ein Ziel: den Pokal gewinnen!

Mit beeindruckender Teilnehmerzahl: 14 Teams gingen in zwei Gruppen an den Start. Damit überhaupt 14 Mannschaften spielen konnten, wurde auf dem Parkplatz des TSV eine zusätzliche 6. Bahn auf Asphalt gekennzeichnet.

Kulinarisch ließ sich der EC Neuried nicht lumpen: vom herzhaften Frühstück bis zur deftigen Mittagsbrotzeit war für alle etwas dabei – und

wer beim Spielen keine Punkte sammelte, der tat es dort.

Das Turnier verlief spannend. In Gruppe „Gelb“ war relativ schnell klar, dass der Sieg auf einen Zweikampf zwischen den etablierten „Lederhosen“ und dem Neuling „Stocksteif Neuried“ hinauslief, den der Neuling knapp für sich entschied. In Gruppe „Rot“ war nach zwei Spielen der Neuling „Aw(e)SAM“ Favorit und gewann. Die „Heimatliebe“ konnte sich vor den „Löschzwergen“ als Zweiter platzieren.

Das Final-Spiel um die Meisterschaft wurde überraschenderweise zwischen zwei komplett neuen Teams ausgetragen. Das Spiel war eng, aber am

Ende konnte „Aw(e)SAM“ die letzte Kehre klar für sich entscheiden und gewann ungeschlagen vor dem Vize-Meister „Stocksteif Neuried“.

Die 11. Dorfmeisterschaft des EC Neuried war ein

voller Erfolg. Die Vorfreude auf die 12. Ausgabe steigt bereits – die ersten Teams haben sich direkt wieder angemeldet.

Text und Fotos: Corinna Pflästerer



Plastikpaten

World Cleanup Day 2025

Unter dem Motto „Die Welt räumt auf. Deutschland macht mit.“ findet am Samstag, 20. September, der jährliche World Cleanup Day statt. Im letzten Jahr folgten 19 Millionen Menschen aus 190 Ländern dem Aufruf, durch gemeinsame Müllsammel-Aktionen ein starkes Zeichen für eine müllfreie Umwelt zu setzen. Deutschlandweit sammelten 630.000 Menschen rund 2.000 Tonnen Müll.

Auch die Plastikpaten haben sich in Kooperation mit dem BUND Naturschutz in Bayern e.V., OG Würmtal-Nord, und den Gemeinden Gräfel-fing, Neuried und Planegg mit ihrer Aktion „Das Würmtal und die Welt räumen auf“ beteiligt. Wie bereits berichtet, war die Bereitschaft zum Müll-sammeln vor allem in Neuried sehr gering. Trotz Werbung und Banner in der Ortsmitte erschien lediglich eine Neurieder Familie. Da die Beteiligung auch 2023 sehr gering war, haben wir uns schweren Herzens dazu entschlossen, keinen weiteren Cleanup in Neuried zu organisieren – Kosten und Aufwand stehen in keinem Verhältnis zum Ergebnis. Dennoch würden wir uns freuen, wenn sich freiwillige Müllsammler am World Cleanup Day,



Plastik in Vogelnestern führt dazu, dass das Wasser nicht mehr abfließt, außerdem wärmt es nicht.

20. September, um 10 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Bücherschrank mit Handschuhen und Müllgreifer einfinden würden, um gemeinsam Müll zu sammeln. Ich werde da sein! Die Natur und vor allem die Vogel- und Eichhörnchenkinder werden es uns danken, wenn ihre Eltern Nester und Kobel nicht mehr mit Plastikmüll bauen.

*Dorit Zimmermann (Foto: Klaus Haufler)
www.plastikpaten.de*



WIN – Wir in Neuried e.V.

Tag der offenen Gartentür

Bei hohen sommerlichen Temperaturen konnten wir am 29. Juni im Krautgarten fast 40 Besucherinnen und Besucher anlässlich des Tags der offenen Gartentür begrüßen, durch den Krautgarten führen und bei kühlen Getränken Erfahrungen austauschen. Auch eine Vertreterin des Landratsamts München, Frau Theresa Friedinger (Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landespflege im Landratsamt München) besuchte den Krautgarten und überreichte dem Orgateam eine Urkunde des Bezirksverband Oberbayern für Gartenkultur und Landespflege. Darin wird dem Krautgarten für den Beitrag zur Förderung der Gartenkultur und der Gemeinschaft gedankt.



Stadtradeln 2025

Das Stadtradeln 2025 ist beendet und wir können mit unserem Team Bike2WIN den ersten Platz feiern. Mit 31 Mitradelnden war unser Team so groß wie noch nie und das zeigte sich in der Gesamtwertung: 8.863 km (Stand 31.Juli) wurden geradelt. Zwar waren wir in der km/pro Kopf Wertung nur an 7. Stelle in unserer Gemeinde, aber unsere Stärke liegt eindeutig in der großen Zahl an Teilnehmenden. Wir freuen uns sehr, dass der Aufruf zum Stadtradeln 2025 so gut angenommen wurde und bedanken uns ganz herzlich bei allen, die teilgenommen haben.

Flohmarkt am 11. Oktober auf dem Ratschplatz

Auch in diesem Jahr werden wir wieder einen Flohmarkt veranstalten. Er findet am 11. Oktober von 10 bis 14 Uhr auf dem Ratschplatz statt. Erstmals wird es in diesem Jahr auch einen Kleiderkreis geben, bei dem Mode verschenkt oder getauscht werden kann. Information dazu sind zeitnah auf unserer Website www.wir-in-neuried.de/aktuelles zu finden.

Andreas Wenzel (Foto: Daniela Böll)



Bund Naturschutz in Bayern e.V., OG Würmtal-Nord

Heimische Gehölze locken Vögel an

Gemischte Hecken aus heimischen Sträuchern bieten zahlreichen Vogelarten Nahrung und Lebensraum. Fruchtttragende Gehölze wie die Felsenbirne, der Weißdorn, die Schlehe oder die Kornelkirsche sehen nicht nur schön aus, sie sind auch eine wichtige Nahrungsquelle für Vögel. Die Vogelbeere beispielsweise ernährt bis zu 63 Vogelarten, der Weißdorn immerhin 32. Auch heimische Wildrosen, wie die Hunds-, Essig- oder Apfelrose sind ein Vogelparadies. Mit ihren Stacheln wehren sie lästige Feinde ab und gewähren Vögeln Schutz und Unterschlupf. Das Gleiche gilt für Brombeeren und Sanddorn. Hier finden Vögel

neben einem sicheren Nachtquartier auch noch einen reich gedeckten Tisch.

Im Laufe der langen gemeinsamen Entwicklungsgeschichte hat sich das ökologische Gefüge zwischen heimischen Tieren und hiesigen Pflanzen aufeinander eingespielt. Zudem haben heimische Wildsträucher den Vorteil, dass sie an unsere Klimaverhältnisse gut angepasst und daher robust und pflegeleichter sind als Exoten. Nicht-heimische Ziergehölze oder Thujen-Hecken sind in der Regel von geringem ökologischem Nutzen. Lediglich einige Vogelarten wie die Amseln schät-

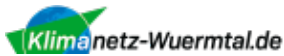
zen die dichten Zweige der Thuja zum Nestbau. Nahrung liefern sie in der Regel keine.

Ein guter Pflanzzeitpunkt für Sträucher ist der Herbst. So können sich die jungen Pflanzen akklimatisieren, bevor der Frost kommt. Das Pflanzloch sollte doppelt so breit und tief sein wie der Ballen, damit die Wurzeln ausreichend Raum, Nährstoffe und Wasser vorfinden. Nicht vergessen: Frisch gesetzte Sträucher müssen reichlich gewässert werden, damit sie sich gesund entwickeln können.

Dorit Zimmermann (Foto: pixabay)



In der heimischen Berberitze finden Gartenvögel wie dieses Amselweibchen reichlich Nahrung. Die Stacheln schützen vor Fressfeinden.



Klimanetz Würmtal

Klimatag und Tauschhütte am Bauhof

Klimanetz Würmtal und BUND Naturschutz in Bayern e.V. (OG Würmtal-Nord), organisierten Freitag, 18. Juli den Klimatag Würmtal. Am Nachmittag starteten die Omas for Future aus Gauting mit einem Zukunftsquiz für Kinder im Grundschulalter. Anschließend stellten die Klimabeauftragten / Klimamanagerinnen der Würmtal-Gemeinden sich und ihre Arbeit vor. Es ging vor allem um das Thema „Klima-Anpassung“ und was die Gemeinden dafür auf die Beine stellen bzw. planen. Alle waren sich einig: die Bürger dürfen sich ruhig mehr mit Wünschen und Anregungen einbringen.

Anschließend startete Prof. Achim Bubenzer, emeritierter Physikprofessor und mehrfacher Großvater, die Lesung aus seinem Buch „Opa, Du hast es doch gewusst“. Prof. Bubenzer nahm dabei bewusst und

konsequent die Rolle des Großvaters und zugleich Mitverursachers der anhaltenden Erderwärmung ein. Anschließend wurde über seine Ausführungen und mögliche Auswege aus der Krise diskutiert. Zentrales Thema war die mangelnde Bereitschaft der Menschen, sich der Klimakrise aktiv zu stellen und das eigene Verhalten entsprechend auszurichten.

Ein weiteres Projekt unseres Klimanetz Würmtal ist eine Tauschhütte, fest vor dem Bauhof aufgestellt. Bis zum Herbst wird diese saniert und bunt angemalt, bevor die Neurieder Bürger sie bestücken können. *Dorit Zimmermann*
www.klimanetz-wuermtal.de



Nach der Lesung signierte Achim Bubenzer sein Buch. Die Buchhandlung Kohler aus Planegg hatte Fachliteratur für den Büchertisch zusammengestellt. (Foto: Reinhart Hoffmann)



Das Team vom Klimanetz Würmtal hat die gespendete Gartenhütte vor dem Bauhof aufgebaut. Nun muss sie noch saniert und bemalt werden. (Foto: Ronny Lindner)



Jusos Neuried

jung & entscheidend

Am 9. Juli fand auf dem Ratschplatz ein Treffen der Jusos Neuried statt, bei dem sich mit weiteren Teilnehmenden aus der Stadt München dem Landkreis München über Themen in und um Neuried ausgetauscht wurde. Unter dem Motto „jung & entscheidend“ haben bei dieser Veranstaltungsreihe junge Menschen die Möglichkeit mitzureden und durch das Platzieren von Anliegen auch mitzugestalten.

Der Neurieder Bürgermeister Harald Zipfel bot mit seinem „Feuerroten Grillmobil“ einen spannenden Rahmen, um im direkten Kontakt zu zeigen, wie wichtig ihm Impulse aus der jüngeren Altersgruppe sind. Wer sich Gehör verschafft und konstruktiv Standpunkte austauscht, kann die Zukunft verändern. Hierzu sind auch weiterhin alle herzlich eingeladen!



(Foto oben): Am Feuerroten Grillmobil Harald Zipfel (darunter): Kevin Meyer (li.) mit den Jusos und Besuchern

56

Der Neurieder Kevin Meyer, Mitglied des Jusos Bezirksvorstands, freut sich sehr über die Möglichkeit, mit dieser Veranstaltungsreihe der Jusos Neuried weitere Gespräche in diesem Format führen zu können, immer am zweiten Donnerstag eines Monats um 19.30 Uhr -somit dieses Jahr noch am 11. September, 9. Oktober, 13. November und 11. Dezember.

Kevin Meyer (Fotos: Jusos Neuried)



SPD Neuried

Dorfmeisterschaft EC Neuried – „Rote Teufel“! zum 11. Mal dabei

Am letzten Juli-Wochenende fand die alljährliche Dorfmeisterschaft beim EC Neuried statt – die SPD Neuried ist mit ihrer Moarschaft – „Rote Teufel“ – eine Vierermannschaft beim Eis- oder Stockschießen – seit Anfang an dabei. Trotz großem Einsatz und viel Spaß konnte die Mannschaft den Titel des letzten Jahres leider nicht verteidigen. Im Spiel um Platz 7 konnten die „Roten Teufel“ die „Schwarzen Löwen“ von der CSU jedoch

überzeugend schlagen – ein echtes Highlight für das Team!

Da der letzte Pokal mit den Siegern schon voll belegt war, stiftete die SPD mit den „Roten Teufeln“ als Sieger der letztjährigen Dorfmeisterschaft einen neuen Pokal, über den sich die Moarschaft Aw(e) SAM gleich bei ihrer ersten Teilnahme am Turnier freuen durfte.

Auch wenn das Wetter diesmal nicht ganz so strahlend war wie in den vergangenen Jahren, konnten dank eines verkürzten Modus alle Spiele erfolgreich absolviert werden. Ein herzliches Dankeschön geht an den EC Neuried für die tolle

Organisation und den reibungslosen Ablauf des Turniers. Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu ihrem Einsatz und freuen uns schon auf die nächste Dorfmeisterschaft im kommenden Jahr!

Text und Fotos: Mechthild von der Mülbe



(von links): Mechthild von der Mülbe, Harald Zipfel, Eric Kirschner, Ronald Lindner



Die SPD-Neuried nominierte Harald Zipfel zum dritten Mal für die Bürgermeisterwahl 2026. Ortsvereins-Vorsitzender Philipp Hlousek gratuliert



CSU-OV Neuried

Schnitzeljagd der CSU Neuried begeistert Groß und Klein – rund 200 Teilnehmer bei Familienspaß

Strahlende Kindergesichter – das war die Schnitzeljagd der CSU und Frauenunion Neuried am Samstag, 12. Juli 2025. Rund 200 Kinder und Erwachsene machten sich auf die spannende Strecke durch den Neurieder Wald und wurden für ihren Entdeckergeist mit Spiel, Spaß und kleinen Belohnungen belohnt. Die etwa 1,8 Kilometer lange Route durch den Wald war gespickt mit abwechslungsreichen Stationen, bei denen Rätsel gelöst, Aufgaben gemeistert und Hinweise gesammelt werden mussten. Bunte Markierungen wiesen den Weg durch das grüne Gelände und machten den Ausflug zu einem echten Erlebnis für die ganze Familie. Ben Wegscheider, der neue Vorsitzende der CSU Neuried, zeigte sich begeistert: „Es war einfach schön zu sehen, wie viel Freude die Kinder hatten. Genau solche Formate bringen uns zusammen und machen unseren Ort lebendig, die Begeisterung der Kinder spricht für sich.“

Organisiert wurde die Veranstaltung vom Arbeitskreis Familie und Soziales der CSU Neuried, dem Gabi Schönwälder, Niklas Müller und Ben Weg-

scheider selbst angehören. Am Ende der Strecke warteten Schleckertüten und Kuscheltiere auf die kleinen Abenteuerer – alles kostenfrei. Die Rückmeldungen der Familien waren durchweg positiv. Die CSU Neuried bedankt sich bei allen Teilnehmer und Teilnehmerinnen und freuen sich auf Fortsetzung im neuen Jahr. *Ben Wegscheider*



(v.li.): Vroni Hellhuber, Ben Wegscheider (Ortsvorsitzender CSU Neuried), Gabi Schönwälder (Ortsvorsitzende FU Neuried) mit den Fragebögen in der Hand (Foto: Michael Schönwälder)



Bündnis90/Die Grünen Neuried

Vom Klimaschutz zum guten Leben in einer nachhaltigen Gemeinde

„Mit Klimaschutz machen Gemeinde und viele engagierte Privatpersonen Neuried zu einem lebenswerten, versorgungssicheren Ort mit starker Wirtschaft“ so der 3. Bürgermeister, Dr. Dieter Maier, bei seinem Vortrag im Rahmen der Grünen „Denkfabrik Neuried“.

Strom von gemeindlichen und privaten Dächern sichert unsere Energieversorgung und trägt mittlerweile fast eine Million Euro pro Jahr zur Wirtschaft bei. Mit den in Bau befindlichen Windrädern kann die Neurieder Stromversorgung damit klimaneutral die Zukunft unserer Kinder und Enkel schützen.

Auch der Einbau von Wärmepumpen und solarthermischen Anlagen hält viel Geld im Ort, macht unabhängig und schützt das Klima. Gleichzeitig schafft die Gemeinde mit der kommunalen Wärmeplanung Klarheit, wo zukünftig Wärmenetze möglich sein könnten.



vielen Dank an Dich Jeanette, für die intensive Pflege. Und wer mitmachen möchte, gerne melden.

Uta Hirschberg

(Fotos: Corinna Pflästerer und

Uta Hirschberg

58

„Sind wir im Ort viel zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs und nutzen Elektro-Autos und -Busse, stärken wir auch bei der Fortbewegung klimaneutral die lokale Wirtschaft“, so Maier. Der Klimarahmenplan der Gemeinde weist den Umgang mit den Folgen des Klimawandels, Hitze, Dürre und Starkregen. Wenn wir ihn mit sauberen Energien und einer Wirtschaft kombinieren, die in Kreisläufen funktioniert und sich auf das Gemeinwohl fokussiert, können wir allen die Möglichkeit eines guten, gerechten Lebens bieten und die planetaren Grenzen einhalten.

Ein kleines Beispiel für Gemeinwohl ist der Bücherschrank am Marktplatz, eine Spende der Grünen Neuried. An dieser Stelle



Grüne Umwelt AG

Benjeshecke für Neuried

Die Umwelt-AG der Grünen plant mit dem Einverständnis der Gemeinde die Anlage einer Totholzhecke im Park an der Ettaler Straße. Eine Totholzhecke – nach ihrem Erfinder, dem Landschaftsgärtner Herrmann Benjes, auch Benjeshecke genannt – bietet Lebensraum für allerlei

Insekten, Käfer, Spinnen, Amphibien, Igel und andere Tiere. Da bekanntlich die Lebensräume für viele Tierarten stark zurückgegangen sind, ist es dringend nötig, ökologische Inseln zu schaffen. Das wollen wir mit dem Bau der Benjeshecke tun. Im Herbst wird es losgehen.

Und so geht's: Im Abstand von ca. 50 cm werden in zwei Reihen ca. 50 cm tief Pfähle in den Boden geschlagen. Dann wird zwischen den Pfählen trockenes Schnittgut (beispielsweise Äste verschiedener Dicke) geschichtet und das ganze Jahr befüllt. Unsere Benjeshecke soll 2 m hoch werden. Im Laufe der Jahre wird die Hecke dann mit Pflanzen wie Sanddorn, Clematis oder Efeu bewachsen.

Wir werden in der nächsten Ratschpost über die Anlage der Benjeshecke berichten.

Übrigens, auch in Ihrem eigenen Garten können Sie eine Benjeshecke anlegen. Neben dem ökologischen Gewinn bietet sie den Vorteil, dass Sie das Schnittgut nicht mehr wegfahren müssen,



sondern immer wieder die Benjeshecke damit auffüllen können. Da sich die unterste Schicht zersetzt, kann man immer wieder nachlegen.

Text und Foto: Bianca Elser für die Umwelt-AG



Grüne Jugend Neuried

Diskussionen

Im Rahmen unserer letzten Vorstandssitzung haben wir nicht nur über kommende Projekte und Veranstaltungen gesprochen, – ein Thema, das uns sehr beschäftigt hat, war auch die finanzielle Lage unserer Gemeinde. Auslöser war die erneute Diskussion über mögliche Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung – insbesondere der Vorschlag, ein weiteres gemeindeeigenes Grundstück zu veräußern, um kurzfristig Haushaltslücken zu schließen.

Dieser Ansatz ist nicht neu und mag auf den ersten Blick praktikabel erscheinen. Doch gerade als junge Vereinigung fragen wir uns: Wie nachhaltig ist diese Strategie wirklich? Die Zahl gemeindeeigener Grundstücke ist begrenzt – mit jedem Verkauf schwindet nicht nur eine Ressource, sondern auch der Handlungsspielraum für kommende Generationen. Ob es um Wohnraum, gemeinwohlorientierte Projekte oder wirtschaftliche Entwicklung geht: Ohne eigenen Baugrund wird vieles schwieriger umzusetzen.

Wir stellen uns daher die Frage: Wollen wir wirklich den letzten Rest unseres kommunalen Tafelsilbers für kurzfristige Entlastungen aufs Spiel setzen? Oder wäre es nicht an der Zeit, nachhaltigere Wege der Haushaltsführung zu entwickeln – auch wenn sie anfangs mehr Überlegung und Mut erfordern?

Es geht uns nicht um parteipolitische Argumente, sondern um die Frage, wie wir heute die Weichen für morgen stellen. Die Zukunft unserer Gemeinde verdient es, mit Weitblick gestaltet zu werden.

Text und Foto: Emma Pflästerer



Rechts im Bild das kürzlich verkaufte Gemeindegrundstück



HEISSE TAGE COOLE DEALS



SUZUKI VITARA 1.4 MILDHYBRID CLUB
95 kW (129 PS) inkl. Suzuki CONNECT*

Kraftstoffverbrauch: (kombiniert) 5,3 l / 100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 119 g/km. CO₂-Klasse D

Ausstattung: Audio System inkl. DAB+ mit Smartphone-Anbindung inklusive Navigation, Suzuki CONNECT, LED-Scheinwerfer, Regensensor, LCD-Multifunktionsdisplay, Einparkhilfe hinten und Rückfahrkamera, elektrische Fensterheber u.v.m.

SUZUKI S-Cross 1.5 DUALJET HYBRID
ALLGRIP AGS COMFORT+ 75 kW (102 PS)
Kurzzul. 06/25, 14 km inkl. Suzuki CONNECT*

Kraftstoffverbrauch: (kombiniert) 5,8 l / 100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 130 g/km. CO₂-Klasse C

Ausstattung: elektrische Fensterheber, Sitzheizung, elektr. Panorama-Glasschiebehobdach, Farbiges LCD-Multifunktionsdisplay, Audio-System (inkl. DAB+) m. Smartphone-Anbindung inkl. NAVI, Lenkradbedin., LED-Scheinwerfer, Einparkhilfe u.v.m.

SUZUKI SWIFT 1.2 DUALJET HYBRID CLUB
61 kW (83 PS) inkl. Suzuki CONNECT*

Kraftstoffverbrauch: (kombiniert) 4,4 l / 100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 98 g/km. CO₂-Klasse C

Ausstattung: Audio System inkl. DAB+ mit Smartphone-Anbindung inkl. Navigation, Bluetooth-Freisprechanl. u. Lenkradbedin., LCD-Multifunktionsdisplay, Suzuki CONNECT, LED-Scheinwerfer/Tagfahrlicht, Klimaanlage, Tempomat, Rückfahrkamera u.v.m.

Hauspreis	Ersparnis*
21.490,- €	7.890,- €
Mtl. Leasingrate ¹	OHNE SONDERZAHLUNG
ab 168,- €	
KURZFRISTIG VERFÜGBAR	

Hauspreis	Ersparnis*
29.990,- €	10.890,- €
Mtl. Leasingrate ¹	OHNE SONDERZAHLUNG
ab 272,- €	
KURZFRISTIG VERFÜGBAR	

Hauspreis	Ersparnis*
18.490,- €	3.450,- €
Mtl. Leasingrate ¹	OHNE SONDERZAHLUNG
ab 139,- €	
KURZFRISTIG VERFÜGBAR	

* Die Nutzung der Suzuki Connect App ist für die ersten 3 Jahre ab Garantiestart des Fahrzeugs kostenfrei. Danach wird die App kostenpflichtig, sofern der Nutzer einer weiteren Nutzung ausdrücklich zustimmt. ¹ Preisersparnis gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers inkl. Überführungskosten bis zu 1.190,00 €. ² Sonderzahlung: 0,00 €, Laufzeit: 48 Monate, 48 Monatsraten à 168,03 €, Laufleistung/Jahr: 10.000 km, zzgl. 1190,00 € Überführungskosten. Die Zulassungskosten werden separat berechnet. ³ Sonderzahlung: 0,00 €, Laufzeit: 48 Monate, 48 Monatsraten à 271,62 €, Laufleistung/Jahr: 10.000 km, zzgl. 1190,00 € Überführungskosten. Die Zulassungskosten werden separat berechnet. ⁴ Sonderzahlung: 0,00 €, Laufzeit: 48 Monate, 48 Monatsraten à 139,11 €, Laufleistung/Jahr: 10.000 km, zzgl. 1090,00 € Überführungskosten. Die Zulassungskosten werden separat berechnet. Angebote der Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Alle Werte inkl. MwSt. Angebot gültig für Privatkunden und solange der Vorrat reicht. Abbildungen zeigen Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Irrtümer, Änderung und Zwischenverkauf vorbehalten.



40
JAHRE

AUTO SCHMID GmbH
www.autoschmidgmbh.de

85635 HÖHENKIRCHEN bei Ottobrunn
Sportplatzstr. 4 • Tel. 08102 / 89 58-265

81241 MÜNCHEN-PASING
Landsberger Str. 432 • Tel. 089 / 45 24 25-971